



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 5. Oktober 2022  
(OR. en)

13058/22

FIN 1014

### ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender: Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 5. Oktober 2022

Empfänger: Herr Jiří GEORGIEV, Präsident des Rates der Europäischen Union

---

Betr.: Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. DEC 16/2022 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument DEC 16/2022.

\_\_\_\_\_

Anl.: DEC 16/2022



BRÜSSEL,

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2022

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 30, PA, PP

**MITTELÜBERTRAGUNG Nr. 16/2022**

---

**EINLEITUNG**

Nach Prüfung des Stands der Mittelausführung schlägt die Kommission alljährlich ausgehend von dem bis Ende des Haushaltsjahres erwarteten Bedarf an **Mitteln für Zahlungen** eine „globale Mittelübertragung“ vor, um die Ausstattungen der Linien für das laufende Haushaltsjahr auszugleichen. Soweit möglich wird der Bedarf durch autonome Mittelübertragungen der Kommission innerhalb der betreffenden Kapitel des Haushaltsplans gedeckt. Die globale Mittelübertragung betrifft Anpassungen, die nicht durch solche autonomen Mittelübertragungen erfolgen können. Die globale Mittelübertragung muss wie jede andere Mittelübertragung haushaltsneutral sein.

Die für 2022 vorgeschlagene globale Mittelübertragung bezieht sich auf Mittel für Zahlungen in Höhe von 1,95 Mrd. EUR – dies entspricht 1,2 % der im Haushaltsplan 2022 insgesamt genehmigten Mittel für Zahlungen.

Haushaltsjahr	Umfang der globalen Mittelübertragung (in Mio. EUR)
2017	682,0
2018	952,7
2019	1 077,6
2020	595,4
2021	2 410,9
2022	1 950,9

Die globale Mittelübertragung betrifft insgesamt 134 Haushaltslinien (15 sollen aufgestockt werden, bei 119 werden Mittel entnommen). 2021 waren 117 Linien betroffen (Aufstockung von 9 Linien, Entnahme bei 108 Linien).

Die Mittel für Zahlungen, die unter einer Rubrik zur Verfügung gestellt wurden, wurden an erster Stelle verwendet, um den Bedarf in dieser jeweiligen Rubrik zu decken.

Außerdem wird im Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 5/2022 eine Kürzung der Mittel für Zahlungen um 0,9 Mrd. EUR vorgeschlagen, was den Mitteln entspricht, die 2022 nicht ausgeführt werden können.

Nach Rubriken werden folgende Aufstockungen und Entnahmen vorgeschlagen:

Rubriken		Globale Übertragung (in EUR)		
		Aufstockung	Entnahme	Nettoveränderung
1.	Binnenmarkt, Innovation und Digitales	0	-867 896 185	-867 896 185
2.	Zusammenhalt, Resilienz und Werte	1 310 781 930	-125 197 033	1 185 584 897
2a	<i>Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt</i>	1 258 581 930	-1 300 000	1 257 281 930
2b	<i>Resilienz und Werte</i>	52 200 000	-123 897 033	-71 697 033
3.	Natürliche Ressourcen und Umwelt	1 300 000	-41 257 894	-39 957 894
4.	Migration und Grenzmanagement	74 580 439	-6 700 000	67 880 439
5.	Sicherheit und Verteidigung	700 000	-79 887 000	-79 187 000
6.	Nachbarschaft und die Welt	563 562 430	-823 562 430	-260 000 000
7.	Europäische öffentliche Verwaltung	0	-17 209	-17 209
	Reserven und besondere Instrumente	0	-6 407 049	-6 407 049
	<b>Gesamtbetrag</b>	<b>1 950 924 799</b>	<b>-1 950 924 799</b>	<b>0</b>

## 2. Aufstockung und Entnahme von Mitteln für Zahlungen

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Aufstockungen und Entnahmen (d. h. von mehr als 25 Mio. EUR) zusammengefasst.

### 2.1 Aufstockungen

Es wird für **15 Haushaltslinien** eine Aufstockung vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 25 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik aufgelistet:

#### 2.1.1 Teilrubrik 2a – Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt

+ 1058,6 Mio. EUR für den Artikel 05 02 01 – *EFRE — Operative Ausgaben*: Die Aufstockung ist notwendig, um die Maßnahmen im Rahmen der Verordnung über die flexible Unterstützung der Gebiete (FAST-CARE) zu finanzieren.

+ 200 Mio. EUR für den Posten 07 02 99 01 – *Abschluss des ESF — Operative Ausgaben (aus der Zeit vor 2021)*: Aufgrund der aktualisierten Vorausschätzungen der Mitgliedstaaten und der Auswirkungen der geänderten Vorschrift über die 100%ige Kofinanzierung von CARE-Maßnahmen (Cohesion's Action for Refugees in Europe – Einsatz von Kohäsionsmitteln zugunsten von Flüchtlingen in Europa) ist angesichts der Kosten, die voraussichtlich bis Jahresende geltend gemacht werden, eine Aufstockung erforderlich.

#### 2.1.2 Teilrubrik 2b – Resilienz und Werte

+ 46,6 Mio. EUR für den Artikel 06 07 01 – *Soforthilfe innerhalb der Union*: Die Aufstockung ist notwendig, um die voraussichtlichen Zahlungen bis Jahresende für die weltweiten Impfmaßnahmen einschließlich der Einführung von COVID-19-Impfstoffen sowie für die Bereitstellung von Hilfsmaterial in Ländern mit niedrigem mittlerem Einkommen im Rahmen des Soforthilfeinstruments zu leisten.

### 2.1.3 Rubrik 4 – Migration und Grenzmanagement

+ 58 Mio. EUR für den Artikel 10 02 01 – *Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds*: Die Aufstockung ist notwendig, um Zahlungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Thematischen Fazilität, die während der Sommermonate Fahrt aufgenommen hat, sowie um Vorfinanzierungszahlungen im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung vorzunehmen.

#### 2.1.4 Rubrik 6 – Nachbarschaft und die Welt

+ 511,8 Mio. EUR für den Posten 14 02 01 70 – *NDICI/Europa in der Welt – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds*: Die Haushaltslinie enthält u. a. Beiträge aus dem Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit – Europa in der Welt (NDICI) zum gemeinsamen Dotierungsfonds hinsichtlich des Europäischen Fonds für nachhaltige Entwicklung plus (EFSD+). Die Mittel für Zahlungen für 2022 wurden auf Grundlage eines vorläufigen Zeitplans für den Zeitraum 2022-2030 veranschlagt. Die Mittel für Zahlungen belaufen sich für 2022 auf 427,5 Mio. EUR, die ngen bis Ende 2022 auf 3,39 Mrd. EUR.

Die Durchführung des EFSD+ schreitet gut voran. Die Garantievereinbarung mit der Europäischen Investitionsbank (EIB) über einen Betrag von 26,7 Mrd. EUR wurde im April 2022 unterzeichnet, und 2022 sollen vier weitere Garantien über 345 Mio. EUR unterzeichnet werden.

Es wird nun vorgeschlagen, die verbleibenden verfügbaren Mittel für Zahlungen in Rubrik 6 zu verwenden, um die Einzahlungen in den gemeinsamen Dotierungsfonds um 511,8 Mio. EUR aufzustocken, damit die Mittel früher bereitgestellt und die Zahlungen besser an die Ausführung der Mittel angepasst werden können.

+ 50 Mio. EUR für den Posten 14 04 01 03 – *Sonstige zivile GSVP-Missionen*: Aufgrund eines Mangels an Mitteln für Zahlungen im Dezember 2021 wurden einige Zahlungen für die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union im Kosovo (EULEX) und die Kosovo-Sondertribunale teilweise auf 2022 verschoben. Darüber hinaus waren die zweiten Vorfinanzierungszahlungen für die Beratende Mission der EU in der Ukraine (EUAM Ukraine), die EU-Mission zur Unterstützung des Grenzschutzes (EUBAM) in Libyen und die Beobachtermission der Europäischen Union (EUMM) in Georgien nach der Anpassung des Haushalts für das zweite Jahr ihres Mandats höher als ursprünglich erwartet.

Mehrere Nichtverbreitungs- und Abrüstungsprojekte wurden ferner ohne zusätzliche Kosten verlängert, was zusätzliche Vorfinanzierungszahlungen erforderlich machte.

## 2.2 Entnahmen

Es wird für 119 **Haushaltslinien** eine Kürzung der Mittel für Zahlungen vorgeschlagen. Die wichtigsten Linien (d. h. diejenigen mit einer Änderung von mehr als 25 Mio. EUR) werden nachstehend nach Rubrik und in absteigender Reihenfolge entsprechend der Höhe der Entnahme aufgelistet:

### 2.2.1 Rubrik 1 – Binnenmarkt, Innovation und Digitales

- 125,3 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 99 01 – *Abschluss früherer Forschungsprogramme (aus der Zeit vor 2021)*: Der Überschuss ist auf zu optimistische Annahmen bezüglich des durchschnittlichen Zahlungszeitraums zum Zeitpunkt der Vorbereitung des Haushaltsplans 2022 zurückzuführen. Da die durchschnittliche Zahlungsfrist länger ist als geplant, war der Bedarf an Mitteln für Zahlungen 2022 geringer. Gleichzeitig wurde die Vorausschätzung der Zahlungen für den Abschluss von Tätigkeiten, die im Rahmen der vorherigen Generation Gemeinsamer Unternehmen und Partnerschaften eingeleitet wurden, aktualisiert, um ihre jüngsten Cashflow-Schätzungen bis zum Jahresende besser erfassen zu können.

- 106,7 Mio. EUR aus dem Artikel 01 04 01 – *Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches gemeinsames Unternehmen für den ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie*: Nach den überarbeiteten Schätzungen des Gemeinsamen Unternehmens Fusion4Energy wird der Zahlungsbedarf bis Ende 2022 geringer ausfallen als ursprünglich erwartet. Dies ist auf einen Rückgang folgender Werte zurückzuführen:

- des Beitrags zur ITER-Organisation im Zusammenhang mit der Verzögerung einiger auf die ITER-Organisation übertragenen Bautätigkeiten (38,5 Mio. EUR);

- des Betrags der im Dezember 2022 zu leistenden Finanzbeiträge von Euratom zur ITER-Organisation für 2023 (Kürzung um 22,8 Mio. EUR auf der Grundlage des Haushaltsentwurfs 2023 der ITER-Organisation) und

- der Vorausschätzung der ITER-Lieferverträge, von denen einige 2021 bezahlt wurden (20 Mio. EUR) und einige aufgrund von Verzögerungen bei der Erfüllung der Verpflichtungen der Auftragnehmer, die den Fortschritt der Tätigkeiten beeinträchtigten, verschoben wurden (25,4 Mio. EUR).

- 104,7 Mio. EUR aus dem Posten 04 02 99 01 – Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021): Die vorgeschlagene Kürzung ist hauptsächlich EGNOS und insbesondere der Verzögerung bei der Einführung der neuen Version (V3) geschuldet, durch die sich die Abdeckung der EGNOS-Dienste und auch das Galileo-Signal verbessern sollen. Die Verzögerung ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass die Industrie Schwierigkeiten hat, gewisse technische Meilensteine rechtzeitig gemäß der ursprünglichen Planung zu erreichen, was dazu führt, dass die Zahlungen nicht gemäß dem ursprünglichen Zeitplan erfolgen. Auch die COVID-19-Krise hat zu diesen Verzögerungen beigetragen.

- 66,6 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 01 01 – *Europäischer Forschungsrat*: Die Verfügbarkeit der Mittel für Zahlungen, die bereitgestellt werden können, ist hauptsächlich auf die Unsicherheiten bei den Gesprächen über die Assoziierung des Vereinigten Königreichs und der Schweiz mit Horizont Europa zurückzuführen: Ursprünglich sollten im Rahmen von 180 Finanzhilfen Vorfinanzierungen in Höhe von 220 Mio. EUR an Aufnahmeeinrichtungen im Vereinigten Königreich oder in der Schweiz gezahlt werden. Da die Gespräche mit diesen beiden Drittländern über ihre Assoziierung jedoch noch nicht abgeschlossen sind, musste das Gewährungsverfahren mit anderen Einrichtungen auf der Reserveliste neu eingeleitet werden. Dadurch verzögerte sich das Verfahren zur Unterzeichnung von Finanzhilfvereinbarungen, sodass Finanzhilfvereinbarungen im Wert von rund 20 % der 220 Mio. EUR vor Ende 2022 nicht abgeschlossen sein werden.

- 51,2 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 01 02 – *Marie-Skłodowska-Curie-Maßnahmen*: Der Überschuss ist hauptsächlich auf die Verschiebung der Vorfinanzierungszahlungen von 2022 auf 2023 zurückzuführen, da die Begünstigten für ihre Vorhaben einen späteren Starttermin beantragt haben, d. h. 2023 statt 2022 (was indirekt mit der verspäteten Annahme der Rechtsgrundlage von Horizont Europa zusammenhängt).

- 45,3 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 04 01 – *Ausweitung der Beteiligung und Verbreitung von Exzellenz*: Die Fristen für mehrere Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen wurden verschoben, was zu Verzögerungen bei der Auszahlung von Vorfinanzierungen und einer unerwartet geringeren Mittelausschöpfung führte. Darüber hinaus gab es für einige Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen zu wenige Interessenbekundungen, sodass weniger EU-Mittel bereitgestellt wurden.

- 42,8 Mio. EUR aus dem Artikel 01 03 01 – *Fusionsforschung und -entwicklung*: Der geringere Bedarf ist auf die Verzögerung bei der Annahme der Euratom-Verordnung sowie auf die weitere Verzögerung bei der Annahme des Euratom-Arbeitsprogramms zurückzuführen. Ursprünglich war vorgesehen, die neue Finanzhilfvereinbarung mit dem EUROfusion-Konsortium im September 2021 zu unterzeichnen, was aufgrund dieser Verzögerungen jedoch erst im Dezember 2021 erfolgte. Infolgedessen konnten zahlreiche Verträge 2021 nicht unterzeichnet werden. Die erste Vorfinanzierung in Höhe von 102 Mio. EUR wurde an das EUROfusion-Konsortium ausgezahlt, doch die erste Zwischenzahlung für 2022 (deren Zahlung im vierten Quartal 2022 ansteht) wird nun auf lediglich 56 Mio. EUR geschätzt.

- 41,2 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 02 61 – *Cluster Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt – Gemeinsames Unternehmen für ein kreislaforientiertes biobasiertes Europa*: Die Rechtsgrundlage der neuen Generation Gemeinsamer Unternehmen (der sogenannte einzige Basisrechtsakt) trat erst am 30. November 2021 in Kraft. Infolgedessen konnte die erste Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen des Gemeinsamen Unternehmens für ein kreislaforientiertes biobasiertes Europa erst im Juni 2022 veröffentlicht werden, sodass die Finanzhilfvereinbarungen voraussichtlich erst im ersten Halbjahr 2023 geschlossen und die entsprechenden Vorfinanzierungszahlungen auch erst dann geleistet werden.

- 37,1 Mio. EUR aus dem Posten 02 04 02 10 – *Hochleistungsrechnen*: Der Überschuss ist auf ein geringeres Zahlungsprofil bei den vertraglichen Vereinbarungen mit der Europäischen Organisation für die Nutzung von meteorologischen Satelliten, der Europäischen Weltraumorganisation und dem Europäischen Zentrum für mittelfristige Wettervorhersagen zurückzuführen. Betroffen sind folgende Maßnahmen des Arbeitsprogramms des Programms „Digitales Europa“: „Destination Earth Horizontal Core Service data Platform and data lake“ und „Digitale Zwillinge“.

- 30,7 Mio. EUR aus dem Artikel 04 02 03 – *GOVSATCOM/SSA*: Die Vorfinanzierung für die neue Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen im Zusammenhang mit der Finanzhilfe für die Beobachtung und Verfolgung von Objekten im Weltraum kann 2022 nicht ausgezahlt werden, da sich die Aufforderung verzögert, während die aktuelle Finanzhilfe um sechs Monate verlängert wurde. Folglich können die für diese neue Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen vorgesehenen Mittel für Verpflichtungen in Höhe von 121 Mio. EUR nicht gebunden werden und wurde eine Übertragung auf die Haushaltslinie 04 02 01 (Galileo) im Wege einer internen Mittelübertragung vorgenommen. Der Betrag, der der geplanten Vorfinanzierung entspricht, wird nicht benötigt und im Rahmen der globalen Mittelübertragung bereitgestellt. Nach der Veröffentlichung dieser neuen Aufforderung im Jahr 2023 wird dieser Vorgang rückgängig gemacht und die Mittel wieder für die Beobachtung und Verfolgung von Objekten im Weltraum bereitgestellt.

- 29,6 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 02 11 – *Cluster „Gesundheit“ – Gemeinsames Unternehmen „Initiative zu Innovation im Gesundheitswesen“*: Die Rechtsgrundlage der neuen Generation Gemeinsamer Unternehmen (der sogenannte einzige Basisrechtsakt) sieht vor, dass das Gemeinsame Unternehmen „Initiative zu Innovation im Gesundheitswesen“ ein beratendes Gremium (das Wissenschafts- und Innovationspanel) konsultiert, bevor es

Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen veröffentlicht. Aufgrund des langwierigen Verfahrens zur Auswahl, Bewertung und Benennung der Mitglieder dieses durch den Rechtsakt eingerichteten Gremiums wurde der Zeitplan für die Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen, die vom Gemeinsamen Unternehmen „Initiative zu Innovation im Gesundheitswesen“ veröffentlicht wurden, verschoben, und es wird erwartet, dass die Finanzhilfvereinbarungen statt 2022 erst Anfang 2023 abgeschlossen werden.

- 27,8 Mio. EUR aus dem Posten 01 02 02 12 – Cluster „Gesundheit“ — Gemeinsames Unternehmen für Globale Gesundheitspolitik (EDCTP 3): Die Annahme des Arbeitsprogramms des Gemeinsamen Unternehmens „Global Health“ für den Zeitraum 2021-2022 verzögerte sich durch die verspätete Annahme der Rechtsgrundlage des Gemeinsamen Unternehmens (des sogenannten einzigen Basisrechtsakts) und durch die rechtliche Verpflichtung, einen wissenschaftlichen Ausschuss einzusetzen, um dessen Ansichten zum Entwurf des Arbeitsprogramms einzuholen. Die Annahme des Arbeitsprogramms ist vorläufig für Mitte November 2022 geplant, was bedeutet, dass die Finanzhilfvereinbarungen 2022 nicht geschlossen werden.

### 2.1.1 Teilrubrik 2b – Resilienz und Werte

- 45,6 Mio. EUR aus dem Artikel 07 05 01 – Aktionsbereich Kultur (Aktionsbereich des Programms Kreatives Europa): Der Mittelüberschuss ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass die Vorfinanzierung mehrerer Kooperationsprojekte, die ursprünglich in diesem Jahr ausbezahlt werden sollte, auf 2023 verschoben wurde. Dies ist in erster Linie der unmittelbar nach dem russischen Angriff auf die Ukraine getroffenen Entscheidung geschuldet, die Frist für die Einreichung von Anträgen um fünf Wochen zu verlängern, um ukrainischen Kulturorganisationen, die ebenfalls förderfähig sind, mehr Zeit für die Teilnahme an Kooperationsprojekten einzuräumen. Es gingen so viele Anträge ein wie niemals zuvor, auch von ukrainischen Partnern, wodurch sich das Gewährungsverfahren weiter verzögerte und die entsprechenden Vorfinanzierungen de facto auf das nächste Jahr verschoben wurden.

- 39,8 Mio. EUR aus dem Artikel 07 05 02 – Aktionsbereich Media (Aktionsbereich des Programms Kreatives Europa): Die Vorfinanzierungszahlungen für mehrere Maßnahmen wurden aufgrund der verspäteten Annahme des Jahresarbeitsprogramms 2022 von 2022 auf 2023 verschoben.

### 2.1.2 Rubrik 3 – Natürliche Ressourcen und Umwelt

- 37,4 Mio. EUR aus dem Posten 08 02 03 03 – Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen — Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen: Der Überschuss geht auf die negativen Auswirkungen zurück, die die COVID-19-Pandemie (und die in der Folge von den lokalen/regionalen/nationalen Behörden beschlossenen Hygienemaßnahmen) auf sämtliche Förderungs- und Kommunikationsmaßnahmen 2021 und 2022 hatten, da viele Tätigkeiten vor Ort verschoben oder nicht durchgeführt wurden.

### 2.1.3 Rubrik 5 – Sicherheit und Verteidigung

- 27 Mio. EUR aus dem Posten 12 02 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen in den Bereichen Sicherheit und Drogenpolitik (aus der Zeit vor 2021): Der Überschuss ist auf Wiedereinziehungen bei einigen Projekten mit direkter Mittelverwaltung zurückzuführen und auf Abrechnungsbeträge im Rahmen der geteilten Mittelverwaltung, die niedriger ausfielen als ursprünglich erwartet.

### 2.1.4 Rubrik 6 – Nachbarschaft und die Welt

- 297 Mio. EUR aus dem Posten 15 02 99 01 – Abschluss von Maßnahmen im Rahmen früherer Instrumente für Heranführungshilfe (aus der Zeit vor 2021): Ein erheblicher Rückgang der geplanten Zahlungen im Rahmen der Fazilität für Flüchtlinge in der Türkei erklärt sich dadurch, dass die meisten Verträge im Rahmen der Fazilität Infrastrukturvorhaben betreffen und sich die türkischen Auftragnehmer aufgrund der Inflation und von Lieferkettenproblemen Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Baumaterialien gegenübersehen. Ein kürzlich erlassener Präsidialerlass, der es den Auftragnehmern ermöglicht, sich aus ihrem Vertrag zurückzuziehen, wenn sie weniger als 15 % der Arbeiten abgeschlossen haben, ohne dass Sanktionen verhängt wurden, zwingt die betrauten Einrichtungen zur erneuten Veröffentlichung von Ausschreibungen und führt zu Verzögerungen bei der Ausführung ihrer Verträge. Aufgrund des kontinuierlichen Wertrückgangs der türkischen Lira sind keine weiteren Anträge auf Vorfinanzierung im Rahmen direkter Zuschüsse möglich.

Darüber hinaus wurde die Durchführung von Projekten aufgrund der COVID-19-Krise unterbrochen, was zu Schwierigkeiten bei der Mobilisierung von Fachkräften und der finanziellen Durchführung von Tätigkeiten geführt hat. Infolgedessen steht die Kommission unter Druck, den Auftragnehmern Verlängerungen zu gewähren und die geplanten Zahlungen immer wieder zu verschieben.



Ein Rückgang der Zahlungen ist auch bei laufenden Projekten im Kosovo und in Nordmazedonien zu beobachten, wo eines der Projekte ausgesetzt werden musste und andere auf 2023 verschoben wurden.

- 260 Mio. EUR aus dem Artikel 14 03 01 – *Humanitäre Hilfe*: Die Höhe der verfügbaren Mittel für Zahlungen wird unter Berücksichtigung der Inanspruchnahme der Solidaritäts- und Soforthilfereserve in Höhe von 395 Mio. EUR sowohl an Mitteln für Verpflichtungen als auch an Mitteln für Zahlungen neu bewertet. Folglich können im Rahmen dieser globalen Mittelübertragung 260 Mio. EUR bereitgestellt werden.

- 163 Mio. EUR aus dem Posten 15 02 02 01 – *Vorbereitung auf den Beitritt*: Die Verzögerung bei der Annahme der Verordnung zur Schaffung des Instruments für Heranführungshilfe (IPA III) und des Programmplanungsrahmens, die wiederum zu Verzögerungen bei der Annahme anderer damit verbundener Regulierungsdokumente führte, behinderte die Durchführung mehrerer Projekte im Rahmen des Investitionsrahmens für den westlichen Balkan und der Mehrländerprogramme, sodass die entsprechenden Mittel nicht ausgezahlt wurden.

In diesem Zusammenhang kam es aufgrund der verzögerten Unterzeichnung von Abkommen mit internationalen Finanzinstitutionen über Beitragszahlungen (weil die einschlägigen Rahmenbedingungen noch nicht vertraglich festgelegt und insbesondere der Finanzrahmen und die Partnerschaftsvereinbarung mit der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung noch nicht unterzeichnet waren) zu Schwierigkeiten bei der Ausführung der geplanten Zahlungen.

- 60 Mio. EUR aus dem Posten 15 02 01 01 – *Vorbereitung auf den Beitritt*: Die Verzögerung bei der Annahme der Verordnung zur Schaffung des Instruments für Heranführungshilfe (IPA III) und des Programmplanungsrahmens, die wiederum zu Verzögerungen bei der Annahme anderer damit verbundener Regulierungsdokumente führte, behinderte die Durchführung mehrerer Projekte im Rahmen des Investitionsrahmens für den westlichen Balkan und der Mehrländerprogramme, sodass die entsprechenden Mittel nicht ausgezahlt wurden.

In diesem Zusammenhang kam es aufgrund der verzögerten Unterzeichnung von Abkommen mit internationalen Finanzinstitutionen über Beitragszahlungen (weil die einschlägigen Rahmenbedingungen noch nicht vertraglich festgelegt und insbesondere der Finanzrahmen und die Partnerschaftsvereinbarung mit der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung noch nicht unterzeichnet waren) zu Schwierigkeiten bei der Ausführung der geplanten Zahlungen.

### **3. Vorgeschlagene Mittelübertragungen**

Alle vorgeschlagenen Mittelübertragungen (Aufstockungen und Entnahmen) werden entsprechend ihrer Reihenfolge gemäß Eingliederungsplan in den Tabellen zusammengefasst. Die Tabelle gibt Aufschluss über:

- die ursprüngliche Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (Stand: 20. September 2022);
- den Stand der Mittelübertragungen zum 20. September 2022;
- den Stand der Mittelausführung zum 20. September 2022;
- die insgesamt noch verfügbaren Mittel;
- die vorgeschlagene Mittelübertragung (Aufstockung oder Entnahme);
- die Veränderung gegenüber der ursprünglichen Dotation, einschließlich der im Wege von Berichtigungshaushaltsplänen vorgenommenen Änderungen (in %);
- den Saldo in der Haushaltslinie nach der vorgeschlagenen Übertragung.

Ausführlichere Begründungen zu Aufstockungen und Entnahmen der für die Haushaltslinie genehmigten Mittel sind im Anhang enthalten.

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2022

EINZELPLAN III – KOMMISSION TITEL: 01, 02, 03, 04, 05, 06, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 30, PA, PP

MITTELÜBERTRAGUNG Nr. 16/2022

**HERKUNFT DER MITTEL**

**KAPITEL – 0102 Horizont Europa**

POSTEN – 01 02 01 01 Europäischer Forschungsrat Zahlungen -66 556 278,00

POSTEN – 01 02 01 02 Marie-Sklódowska-Curie-Maßnahmen Zahlungen -51 151 698,52

POSTEN – 01 02 02 11 Cluster „Gesundheit“ – Gemeinsames Unternehmen „Initiative zu Innovation im Gesundheitswesen“ Zahlungen -29 579 611,00

POSTEN – 01 02 02 12 Cluster „Gesundheit“ – Gemeinsames Unternehmen für Globale Gesundheitspolitik (EDCTP 3) Zahlungen -27 816 618,00

POSTEN – 01 02 02 40 Cluster „Digitalisierung, Industrie und Weltraum“ Zahlungen -9 463 883,97

POSTEN – 01 02 02 54 Cluster „Klima, Energie und Mobilität“ — Gemeinsames Unternehmen für sauberen Wasserstoff Zahlungen -9 833 030,00

POSTEN – 01 02 02 60 Cluster „Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“ Zahlungen -2 817 774,85

POSTEN – 01 02 02 61 Cluster „Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“ – Gemeinsames Unternehmen für ein kreislauforientiertes biobasiertes Europa Zahlungen -41 150 039,00

POSTEN – 01 02 04 01 Ausweitung der Beteiligung und Verbreitung von Exzellenz Zahlungen -45 329 622,86

POSTEN – 01 02 04 02 Reformierung und Stärkung des Europäischen Ful-Systems Zahlungen -17 260 222,31

ARTIKEL – 01 02 05 Horizontale operative Tätigkeiten Zahlungen -5 689 516,17

POSTEN – 01 02 99 01 Abschluss früherer Forschungsprogramme (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -125 345 471,05

**KAPITEL – 0103 Euratom-Programm für Forschung und Ausbildung**

ARTIKEL – 01 03 01 Fusionsforschung und -entwicklung Zahlungen -42 804 686,00

ARTIKEL – 01 03 02 Kernspaltung, Sicherheit und Strahlenschutz (indirekte Maßnahmen) Zahlungen -9 329 723,32

**KAPITEL – 0104 Internationaler thermonuklearer Versuchsreaktor (ITER)**

ARTIKEL – 01 04 01 Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches gemeinsames Unternehmen für den ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie Zahlungen -106 700 000,00

**KAPITEL – 0204 Programm „Digitales Europa“**

POSTEN – 02 04 01 11 Europäisches Kompetenzzentrum für Industrie, Technologie und Forschung im Bereich der Cybersicherheit Zahlungen -3 318 721,00

POSTEN – 02 04 02 10 Hochleistungsrechnen Zahlungen -37 088 218,00

ARTIKEL – 02 04 03 Künstliche Intelligenz Zahlungen -17 567 715,89

ARTIKEL – 02 04 04 Kompetenzen Zahlungen -6 874 797,00

**KAPITEL – 0302 Binnenmarktprogramm**

POSTEN – 03 02 01 03 Unterstützung der regulierenden Tätigkeit von TAXUD – Verwirklichung und Entwicklung des Binnenmarkts Zahlungen -1 679 700,79

POSTEN – 03 02 01 05 Wettbewerbspolitik für eine gestärkte Union im digitalen Zeitalter Zahlungen -3 000 000,00

POSTEN – 03 02 04 01 Gewährleistung eines hohen Verbraucherschutz- und Produktsicherheitsniveaus Zahlungen -3 550 000,00

ARTIKEL – 03 02 05 Erstellung und Verbreitung hochwertiger Statistiken über Europa Zahlungen -2 500 000,00

ARTIKEL – 03 02 06 Beitrag zu hohen Standards in den Bereichen Gesundheit und Wohlergehen der Menschen, Tiergesundheit und Tierschutz, Pflanzengesundheit und Pflanzenschutz Zahlungen -1 577 314,86

POSTEN – 03 02 99 01 Abschluss früherer Programme im Bereich kleine und mittlere Unternehmen, einschließlich des Programms für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und KMU (COSME) (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -11 774 364,12

POSTEN – 03 02 99 02 Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit (aus der Zeit vor 2021). Zahlungen -14 000 000,00

POSTEN – 03 02 99 04 Abschluss früherer Programme im Bereich Standardisierung, Rechnungslegung und Dienstleistungen, Abschlussprüfung und Statistik (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -300 000,00

**KAPITEL – 0303 Betrugsbekämpfungsprogramm der EU**

POSTEN – 03 03 99 01 Abschluss früherer Maßnahmen im Bereich der Betrugsbekämpfung (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -3 000 000,00

**KAPITEL – 0304 Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis)**

ARTIKEL – 03 04 01 Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis) Zahlungen -5 000 000,00

POSTEN – 03 04 99 01 Abschluss früherer Programme im Steuerbereich (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -2 800 000,00

**KAPITEL – 0305 Zusammenarbeit im Zollwesen (Customs)**

POSTEN – 03 05 99 01 Abschluss früherer Programme im Zollbereich (aus der Zeit vor 2021) Zahlungen -5 280 439,00

<b>KAPITEL – 0310 Dezentrale Agenturen</b>		
POSTEN – 03 10 01 01 Europäische Chemikalienagentur – Chemikalienrecht	Zahlungen	-2 500 000,00
POSTEN – 03 10 01 02 Europäische Chemikalienagentur – Tätigkeiten im Bereich der Biozid-Gesetzgebung	Zahlungen	-1 000 000,00
ARTIKEL – 03 10 04 Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)	Zahlungen	-297 689,00
<b>KAPITEL – 0402 Weltraumprogramm der Union</b>		
ARTIKEL – 04 02 03 GOVSATCOM/SSA	Zahlungen	-30 677 000,00
POSTEN – 04 02 99 01 Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-104 683 000,00
<b>KAPITEL – 0410 Dezentrale Agenturen</b>		
ARTIKEL – 04 10 01 Agentur der Europäischen Union für das Weltraumprogramm	Zahlungen	-4 640 000,00
<b>KAPITEL – 0502 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)</b>		
POSTEN – 05 02 99 01 Abschluss des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – operative Ausgaben (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-1 300 000,00
<b>KAPITEL – 0602 Aufbau- und Resilienzfazilität und Instrument für technische Unterstützung</b>		
ARTIKEL – 06 02 02 Instrument für technische Unterstützung	Zahlungen	5 000 000,00
<b>KAPITEL – 0603 Schutz des Euro gegen Geldfälschung</b>		
POSTEN – 06 03 99 01 Abschluss des „Aktionsprogramms in den Bereichen Austausch, Unterstützung und Ausbildung zum Schutz des Euro gegen Geldfälschung (Programm ‚Pericles 2020‘)“ (2014-2020)	Zahlungen	-68 000,00
<b>KAPITEL – 0610 Dezentrale Agenturen</b>		
POSTEN – 06 10 03 01 Beitrag der Union zur Europäischen Arzneimittel-Agentur	Zahlungen	-4 754 000,00
POSTEN – 06 10 03 02 Spezieller Beitrag für Arzneimittel für seltene Leiden („orphan drugs“)	Zahlungen	-1 476 000,00
<b>KAPITEL – 0705 Kreatives Europa</b>		
ARTIKEL – 07 05 01 Aktionsbereich Kultur	Zahlungen	-45 623 100,99
ARTIKEL – 07 05 02 Aktionsbereich Media	Zahlungen	-39 842 126,00
ARTIKEL – 07 05 03 Sektorübergreifender Aktionsbereich	Zahlungen	-7 443 062,68



POSTEN – 07 05 99 01 Abschluss früherer Maßnahmen und Programme betreffend Media, Kultur und Sprache (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-1 340 491,54
<b>KAPITEL – 0706 Rechte und Werte</b>		
ARTIKEL – 07 06 01 Förderung von Gleichstellung und Rechten	Zahlungen	-2 293 937,00
ARTIKEL – 07 06 02 Bürgerbeteiligung und Teilhabe am demokratischen Leben der Union	Zahlungen	-1 459 641,33
ARTIKEL – 07 06 04 Werte der Union	Zahlungen	-5 666 039,00
POSTEN – 07 06 99 01 Abschluss früherer Programme von „Europa für Bürgerinnen und Bürger und Europäische Bürgerinitiativen“ (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-1 698 380,46
<b>KAPITEL – 0710 Dezentrale Agenturen und Europäische Staatsanwaltschaft</b>		
ARTIKEL – 07 10 08 Europäische Staatsanwaltschaft (EUStA)	Zahlungen	-1 525 000,00
<b>KAPITEL – 0720 Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen</b>		
POSTEN – 07 20 04 07 Sonstige Tätigkeiten im Bereich Grundrechte	Zahlungen	-501 223,48
<b>KAPITEL – 0802 Europäischer Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL)</b>		
POSTEN – 08 02 03 03 Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen – Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen	Zahlungen	-37 391 941,92
<b>KAPITEL – 1110 Dezentrale Agenturen</b>		
ARTIKEL – 11 10 01 Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache (Frontex)	Zahlungen	-6 700 000,00
<b>KAPITEL – 1202 Fonds für die innere Sicherheit (ISF)</b>		
ARTIKEL – 12 02 01 Fonds für die innere Sicherheit (ISF)	Zahlungen	-1 000 000,00
POSTEN – 12 02 99 01 Abschluss früherer Maßnahmen in den Bereichen Sicherheit und Drogenpolitik (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-27 000 000,00
<b>KAPITEL – 1203 Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Litauen</b>		
POSTEN – 12 03 99 01 Abschluss früherer Hilfsprogramme für die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Litauen (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-2 800 000,00
<b>KAPITEL – 1204 Nukleare Sicherheit und Stilllegung kerntechnischer Anlagen, einschließlich in Bulgarien und der Slowakei</b>		
POSTEN – 12 04 99 01 Vollständige Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle (2014-2020)	Zahlungen	-5 200 000,00
POSTEN – 12 04 99 02 Abschluss früherer Programme für nukleare Sicherheit und die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Bulgarien und der Slowakei (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-19 080 000,00

<b>KAPITEL – 1302</b> Europäischer Verteidigungsfonds (EVF) – außer Forschung		
POSTEN – 13 02 99 01 Abschluss des Europäischen Programms zur industriellen Entwicklung im Verteidigungsbereich (EDIDP) (2019 bis 2020)	Zahlungen	-24 807 000,00
<b>KAPITEL – 1403</b> Humanitäre Hilfe		
ARTIKEL – 14 03 01 Humanitäre Hilfe	Zahlungen	-260 000 000,00
<b>KAPITEL – 1405</b> Überseeische Länder und Gebiete		
ARTIKEL – 14 05 01 Alle Überseeische Länder und Gebiete	Zahlungen	-472 125,00
ARTIKEL – 14 05 02 Überseeische Länder und Gebiete (außer Grönland)	Zahlungen	-20 000 000,00
POSTEN – 14 05 99 01 Abschluss der Kooperation mit Grönland (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-1 812 500,00
<b>KAPITEL – 1406</b> Europäisches Instrument für die internationale Zusammenarbeit im Bereich der nuklearen Sicherheit (INSC)		
ARTIKEL – 14 06 01 Nukleare Sicherheit, Strahlenschutz und Sicherungsmaßnahmen	Zahlungen	-13 100 000,00
POSTEN – 14 06 99 01 Abschluss früherer Maßnahmen zur Zusammenarbeit im Bereich der nuklearen Sicherheit (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-3 900 000,00
<b>KAPITEL – 1420</b> Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen		
POSTEN – 14 20 03 06 Internationale Organisationen und Übereinkünfte	Zahlungen	-1 942 804,62
POSTEN – 14 20 04 03 Informationspolitik und strategische Kommunikation für das auswärtige Handeln	Zahlungen	-1 550 000,00
POSTEN – 14 20 04 04 Strategische Bewertungen und Prüfungen	Zahlungen	-400 000,00
POSTEN – 14 20 04 05 Förderung der Koordinierung zwischen der Union und den Mitgliedstaaten in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe	Zahlungen	-385 000,00
<b>KAPITEL – 1502</b> Instrument für Heranführungshilfe (IPA III)		
POSTEN – 15 02 01 01 Vorbereitung auf den Beitritt	Zahlungen	-60 000 000,00
POSTEN – 15 02 02 01 Vorbereitung auf den Beitritt	Zahlungen	-163 000 000,00
POSTEN – 15 02 99 01 Abschluss von Maßnahmen im Rahmen früherer Instrumente für Heranführungshilfe (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	-297 000 000,00
<b>KAPITEL – 1602</b> Inanspruchnahme von Solidaritätsmechanismen (besondere Instrumente)		
ARTIKEL – 16 02 02 Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung zugunsten entlassener Arbeitnehmer (EGF)	Zahlungen	-2 444 548,86

**KAPITEL – 3002 Reserve für operative Ausgaben**

ARTIKEL – 30 02 02 Getrennte Mittel Zahlungen -3 962 500,00

**KAPITEL – PA01 Forschung und Innovation**

POSTEN – PA 01 19 01 Vorbereitende Maßnahme — Vorbereitung des neuen Programms EU-Govsatcom Zahlungen -3 597 759,00

POSTEN – PA 01 21 01 Vorbereitende Maßnahme – Bereitstellung von Fakten für die Politikgestaltung auf Unionsebene, regionaler und lokaler Ebene Zahlungen -550 000,00

POSTEN – PA 01 22 01 Vorbereitende Maßnahme – Kunst und digitale Lösungen: Freisetzung von Kreativität im Interesse der Wasserbewirtschaftung in Europa Zahlungen -362 137,68

POSTEN – PA 01 22 02 Vorbereitende Maßnahme – European Startups 2.0 – Die europäische Start-up-Wirtschaft durch datengestützte Einblicke, Forschung und Veranstaltungen auf die nächste Stufe bringen Zahlungen -250 000,00

POSTEN – PA 01 22 03 Vorbereitende Maßnahme – Plattform für Wissensmanagement für das Neue Europäische Bauhaus Zahlungen -480 000,00

POSTEN – PA 01 22 04 Vorbereitende Maßnahme – Beobachtungsstelle und Forum der EU zur Blockchain-Technologie Zahlungen -131 250,00

**KAPITEL – PA03 Binnenmarkt**

POSTEN – PA 03 18 01 Vorbereitende Maßnahme – Kultur in Europa: Förderung der Schätze Europas Zahlungen -598 189,02

POSTEN – PA 03 18 02 Vorbereitende Maßnahme – Weltverbindender Tourismus Zahlungen -155 000,00

POSTEN – PA 03 18 05 Vorbereitende Maßnahme – Cir@Lean: Geschäftsförderndes Netzwerk für KMU in der Union zur Nutzung von Geschäftsmöglichkeiten in der Kreislaufwirtschaft Zahlungen -476 540,00

POSTEN – PA 03 20 01 Vorbereitende Maßnahme – Erasmus für junge Unternehmer weltweit (EYE Global)/Erlangung einer Führungsrolle im Unternehmertum und Entwicklung von Kooperationsmöglichkeiten Zahlungen -644 212,85

POSTEN – PA 03 20 04 Vorbereitende Maßnahme – EU-Beobachtungsstelle für Steuer- und Finanzstraftaten – Aufbau von Kapazitäten zur Unterstützung der Politikgestaltung der Union im Steuerbereich Zahlungen -600 000,00

POSTEN – PA 03 20 05 Vorbereitende Maßnahme — Bewertung angeblicher Qualitätsunterschiede bei im Binnenmarkt vertriebenen Erzeugnissen Zahlungen -450 000,00

POSTEN – PA 03 22 01 Vorbereitende Maßnahme – Analyse der Lebenszyklustreibhausgasemissionen der Gebäude der Union Zahlungen -375 000,00

POSTEN – PA 03 22 03 Vorbereitende Maßnahme – Entwicklung von Instrumenten für die Digitalisierung von Marktüberwachungsbehörden Zahlungen -225 000,00

POSTEN – PA 03 22 04 Vorbereitende Maßnahme – Schaffung der Grundlage für eine gemeinsame Tourismuspolitik Zahlungen -1 000 000,00

POSTEN – PA 03 22 05 Vorbereitende Maßnahme – Operationeller Betrieb des „Tourism of Tomorrow Lab“ („To of To Lab“) Zahlungen -750 000,00



**KAPITEL – PA07 In Menschen investieren, sozialer Zusammenhalt und Werte**

POSTEN – PA 07 17 01 Vorbereitende Maßnahme – Garantie gegen Kinderarmut / Einführung einer Garantie gegen Kinderarmut und ihre finanzielle Unterstützung Zahlungen -750 000,00

POSTEN – PA 07 19 07 Vorbereitende Maßnahme – Kapazitätsaufbau, programmatische Entwicklung und Kommunikation für das Vorgehen gegen Geldwäsche und Finanzkriminalität Zahlungen -332 253,89

POSTEN – PA 07 21 03 Vorbereitende Maßnahme – Europäisch Schreiben Zahlungen -1 126 276,41

POSTEN – PA 07 22 01 Vorbereitende Maßnahme – Ein europäischer öffentlicher Raum: ein neues Online-Medien-Angebot für junge Europäer Zahlungen -2 250 000,00

**KAPITEL – PA08 Landwirtschaft und Meerespolitik**

POSTEN – PA 08 18 01 Vorbereitende Maßnahme – Intelligente ländliche Gebiete im 21. Jahrhundert Zahlungen -689 288,45

**KAPITEL – PA09 Umwelt- und Klimaschutz**

POSTEN – PA 09 20 02 Vorbereitende Maßnahme – Umweltüberwachung mithilfe von Honigbienen Zahlungen -1 000 132,39

POSTEN – PA 09 20 04 Vorbereitende Maßnahme – Förderung von Alternativen zu Tierversuchen Zahlungen -409 161,00

POSTEN – PA 09 20 05 Vorbereitende Maßnahme – Einrichtung einer europäischen Beobachtungsstelle für Resilienz und Anpassung an die Dürre Zahlungen -530 795,40

POSTEN – PA 09 22 02 Vorbereitende Maßnahme – Graslandüberwachung in der EU Zahlungen -558 824,30

**KAPITEL – PA20 Verwaltungsausgaben der Europäischen Kommission**

POSTEN – PA 20 18 01 Vorbereitende Maßnahme – Linked Open Data in der europäischen öffentlichen Verwaltung Zahlungen -17 209,00

**KAPITEL – PP01 Forschung und Innovation**

POSTEN – PP 01 20 01 Pilotprojekt – Widerstandsfähigkeit des Luftverkehrs gegenüber GNSS-Jamming und Cyberbedrohungen Zahlungen -91 615,40

POSTEN – PP 01 20 03 Pilotprojekt – Kunst und digitale Lösungen: Freisetzung von Kreativität im Interesse der Wasserbewirtschaftung in Europa Zahlungen -140 641,26

POSTEN – PP 01 21 01 Pilotprojekt – Machbarkeitsstudie zur Verringerung der verkehrsbedingten Feinstaubemissionen durch den Einsatz von am Fahrzeug angebrachten Feinstaubfiltern Zahlungen -749 999,60

POSTEN – PP 01 21 04 Pilotprojekt – europaweite Lösungen für die Nutzung kostenloser und quelloffener Software durch öffentliche Einrichtungen in der Union Zahlungen -245 833,36

POSTEN – PP 01 21 05 Pilotprojekt – Europäische E-Learning-Plattform für Unternehmen, die KMU hilft, sich an das aktuelle Umfeld anzupassen Zahlungen -213 102,51

POSTEN – PP 01 22 01 Pilotprojekt – Entwicklung einer Datenbank für die automatische Erfassung und Strukturierung von tierversuchsfreien Methoden für die biomedizinische Forschung Zahlungen -102 625,00

POSTEN – PP 01 22 04 Pilotprojekt — Verfolgung der europäischen Politik mithilfe des Datenökosystems der Union	Zahlungen	-372 625,00
POSTEN – PP 01 22 06 Pilotprojekt – Überwachung der Ziele für nachhaltige Entwicklung in den Regionen der Union – Schließung der Datenlücken	Zahlungen	-197 625,00
<b>KAPITEL – PP03 Binnenmarkt</b>		
POSTEN – PP 03 18 03 Pilotprojekt – Bewertung angeblicher Qualitätsunterschiede bei im Binnenmarkt vertriebenen Erzeugnissen	Zahlungen	-315 000,00
POSTEN – PP 03 21 02 Pilotprojekt – Überwachungsmechanismus für die Eigentumsverhältnisse im Medienbereich	Zahlungen	-358 044,61
POSTEN – PP 03 21 03 Pilotprojekt – Überwachung der Auswirkungen von Freizonen und Leitlinien für die künftige Modernisierung vor dem Hintergrund des europäischen Grünen Deals	Zahlungen	-47 850,00
POSTEN – PP 03 22 01 Pilotprojekt – Eingebettete Überwachung von dezentralen Finanzinstituten und Aktivitäten	Zahlungen	-62 500,00
POSTEN – PP 03 22 02 Pilotprojekt – Unterstützung des Ökotourismus in Europa vor dem Hintergrund der durch COVID-19 verursachten Krise	Zahlungen	-243 875,00
POSTEN – PP 03 22 04 Pilotprojekt – Die Rolle des Urheberrechts bei der Erleichterung des Fernunterrichts und der Forschung	Zahlungen	-172 625,00
<b>KAPITEL – PP07 In Menschen investieren, sozialer Zusammenhalt und Werte</b>		
POSTEN – PP 07 21 07 Pilotprojekt – Garantiertes Grundeinkommen – Elektronische Zahlkarten für Angehörige von Randgruppen: Innovatives Finanzinstrument und politisches Instrument, um Menschen in extremer Armut Sozialleistungen effizienter zukommen zu lassen	Zahlungen	-747 500,00
<b>KAPITEL – PP08 Landwirtschaft und Meerespolitik</b>		
POSTEN – PP 08 19 01 Pilotprojekt – Entwicklung eines Instrumentariums mit Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes aus der ganzen Union für Landwirte	Zahlungen	-207 500,25
POSTEN – PP 08 22 01 Pilotprojekt – Aufbau einer offenen Bibliothek mit einem kuratierten und stetig wachsenden digitalen Katalog einzelner Klangsignaturen aus der marinen Klanglandschaft unter Wasser in seichten Meeren	Zahlungen	-222 625,00
<b>KAPITEL – PP09 Umwelt- und Klimaschutz</b>		
POSTEN – PP 09 22 03 Pilotprojekt – Studie für eine Hochkadenzüberwachung für den europäischen Grünen Deal	Zahlungen	-247 625,00
<b><u>BESTIMMUNG DER MITTEL</u></b>		
<b>KAPITEL – 0502 Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)</b>		
ARTIKEL – 05 02 01 EFRE – Operative Ausgaben	Zahlungen	1 058 581 929,97
<b>KAPITEL – 0504 Unterstützung der Türkisch-Zyprischen Gemeinschaft</b>		
ARTIKEL – 05 04 01 Finanzhilfe zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft	Zahlungen	600 000,00



POSTEN – 05 04 99 01 Abschluss der früheren finanziellen Unterstützung zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft (vor 2021)	Zahlungen	5 000 000,00
<b>KAPITEL – 0607 Soforthilfe innerhalb der Union</b>		
ARTIKEL – 06 07 01 Soforthilfe innerhalb der Union	Zahlungen	46 600 000,00
<b>KAPITEL – 0702 Europäischer Sozialfonds Plus (ESF+)</b>		
POSTEN – 07 02 99 01 – Abschluss des Europäischen Sozialfonds (ESF) – Operative Ausgaben (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	200 000 000,00
<b>KAPITEL – 0903 Fonds für einen gerechten Übergang</b>		
ARTIKEL – 09 03 02 Fonds für einen gerechten Übergang – Operative technische Hilfe	Zahlungen	1 300 000,00
<b>KAPITEL – 1002 Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds</b>		
ARTIKEL – 10 02 01 Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds	Zahlungen	58 000 000,00
POSTEN – 10 02 99 01 Abschluss früherer Maßnahmen im Migrationsbereich (aus der Zeit vor 2021)	Zahlungen	10 000 000,00
<b>KAPITEL – 1010 Dezentrale Agenturen</b>		
ARTIKEL – 10 10 01 Asylagentur der Europäischen Union (EUAA)	Zahlungen	6 000 000,00
<b>KAPITEL – 1103 Fonds für integriertes Grenzmanagement (IBMF) – Instrument für finanzielle Hilfe für Zollkontrollausrüstung</b>		
ARTIKEL – 11 03 01 Instrument für finanzielle Hilfe für Zollkontrollausrüstung	Zahlungen	580 439,00
<b>KAPITEL – 1210 Dezentrale Agenturen</b>		
ARTIKEL – 12 10 03 Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EMCDDA)	Zahlungen	700 000,00
<b>KAPITEL – 1402 Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit (NDICI/Europa in der Welt)</b>		
POSTEN – 14 02 01 70 NDICI/Europa in der Welt – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds	Zahlungen	511 812 430,00
<b>KAPITEL – 1404 Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik</b>		
POSTEN – 14 04 01 03 Sonstige zivile GSVP-Missionen	Zahlungen	50 000 000,00
<b>KAPITEL – 1420 Pilotprojekte, vorbereitende Maßnahmen, Maßnahmen zur Erfüllung von Aufgaben, die sich aus den institutionellen Befugnissen der Kommission ergeben und sonstige Maßnahmen</b>		
POSTEN – 14 20 03 01 Makrofinanzhilfen (MFA)	Zahlungen	150 000,00
POSTEN – 14 20 04 02 Außenhandelsbeziehungen und Handelshilfe	Zahlungen	1 600 000,00

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – 01 02 01 01 – Europäischer Forschungsrat</b>						
747 922 579,00	440 249 522,49	487 695 683,01	700 476 418,48	-66 556 278,00	-8,90 %	633 920 140,48
<b>Zahlung – 01 02 01 02 – Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen</b>						
373 700 613,00	0,00	119 880 788,88	253 819 824,12	-51 151 698,52	-13,69 %	202 668 125,60
<b>Zahlung – 01 02 02 11 – Cluster „Gesundheit“ – Gemeinsames Unternehmen „Initiative zu Innovation im Gesundheitswesen“</b>						
30 939 689,00	0,00	0,00	30 939 689,00	-29 579 611,00	-95,60 %	1 360 078,00
<b>Zahlung – 01 02 02 12 – Cluster „Gesundheit“ – Gemeinsames Unternehmen für Globale Gesundheitspolitik (EDCTP 3)</b>						
31 145 618,00	0,00	13 862,02	31 131 755,98	-27 816 618,00	-89,31 %	3 315 137,98
<b>Zahlung – 01 02 02 40 – Cluster „Digitalisierung, Industrie und Weltraum“</b>						
1 133 029 778,00	-48 628 284,56	415 035 827,15	669 365 666,29	-9 463 883,97	-0,84 %	659 901 782,32
<b>Zahlung – 01 02 02 54 – Cluster „Klima, Energie und Mobilität“ – Gemeinsames Unternehmen für sauberen Wasserstoff</b>						
87 668 030,00	0,00	0,00	87 668 030,00	-9 833 030,00	-11,22 %	77 835 000,00
<b>Zahlung – 01 02 02 60 – Cluster „Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“</b>						
921 360 948,00	-57 714 780,00	412 064 245,72	451 581 922,28	-2 817 774,85	-0,31 %	448 764 147,43
<b>Zahlung – 01 02 02 61 – Cluster „Ernährung, Bioökonomie, natürliche Ressourcen, Landwirtschaft und Umwelt“ – Gemeinsames Unternehmen für ein kreislaufforientiertes biobasiertes Europa</b>						
41 970 039,00	0,00	0,00	41 970 039,00	-41 150 039,00	-98,05 %	820 000,00
<b>Zahlung – 01 02 04 01 – Ausweitung der Beteiligung und Verbreitung von Exzellenz</b>						
241 934 541,00	-40 075 893,45	28 738 317,64	173 120 329,91	-45 329 622,86	-18,74 %	127 790 707,05
<b>Zahlung – 01 02 04 02 – Reformierung und Stärkung des Europäischen Ful-Systems</b>						
91 764 076,00	-14 945 999,99	34 894 476,82	41 923 599,19	-17 260 222,31	-18,81 %	24 663 376,88
<b>Zahlung – 01 02 05 – Horizontale operative Tätigkeiten</b>						
147 117 092,00	22 404 896,46	112 408 031,62	57 113 956,84	-5 689 516,17	-3,87 %	51 424 440,67
<b>Zahlung – 01 02 99 01 – Abschluss früherer Forschungsprogramme (aus der Zeit vor 2021)</b>						
4 605 557 369,00	-46 000 000,00	2 751 612 160,98	1 807 945 208,02	-125 345 471,05	-2,72 %	1 682 599 736,97
<b>Zahlung – 01 03 01 – Fusionsforschung und -entwicklung</b>						
101 623 000,00	0,00	2 595 280,52	99 027 719,48	-42 804 686,00	-42,12 %	56 223 033,48
<b>Zahlung – 01 03 02 – Kernspaltung, Sicherheit und Strahlenschutz (indirekte Maßnahmen)</b>						
52 140 300,00	0,00	33 299 931,31	18 840 368,69	-9 329 723,32	-17,89 %	9 510 645,37
<b>Zahlung – 01 04 01 – Bau, Betrieb und Nutzung der ITER-Anlagen – Europäisches gemeinsames Unternehmen für den ITER und die Entwicklung der Fusionsenergie</b>						
273 516 136,00	0,00	101 212 970,15	172 303 165,85	-106 700 000,00	-39,01 %	65 603 165,85
<b>Zahlung – 02 04 01 11 – Europäisches Kompetenzzentrum für Industrie, Technologie und Forschung im Bereich der Cybersicherheit</b>						
17 192 982,00	0,00	40 601,26	17 152 380,74	-3 318 721,00	-19,30 %	13 833 659,74
<b>Zahlung – 02 04 02 10 – Hochleistungsrechnen</b>						
88 857 300,00	0,00	1 301 182,00	87 556 118,00	-37 088 218,00	-41,74 %	50 467 900,00
<b>Zahlung – 02 04 03 – Künstliche Intelligenz</b>						
214 811 860,00	0,00	3 763 325,27	211 048 534,73	-17 567 715,89	-8,18 %	193 480 818,84
<b>Zahlung – 02 04 04 – Kompetenzen</b>						
49 000 000,00	0,00	136 125,00	48 863 875,00	-6 874 797,00	-14,03 %	41 989 078,00

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – 03 02 01 03 – Unterstützung der regulierenden Tätigkeit von TAXUD – Verwirklichung und Entwicklung des Binnenmarkts</b>						
2 204 000,00	-44 765,73	279 533,48	1 879 700,79	-1 679 700,79	-76,21 %	200 000,00
<b>Zahlung – 03 02 01 05 – Wettbewerbspolitik für eine gestärkte Union im digitalen Zeitalter</b>						
16 000 000,00	0,00	8 370 601,42	7 629 398,58	-3 000 000,00	-18,75 %	4 629 398,58
<b>Zahlung – 03 02 04 01 – Gewährleistung eines hohen Verbraucherschutz- und Produktsicherheitsniveaus</b>						
17 459 000,00	-2 038 222,00	6 351 003,20	9 069 774,80	-3 550 000,00	-20,33 %	5 519 774,80
<b>Zahlung – 03 02 05 – Erstellung und Verbreitung hochwertiger Statistiken über Europa</b>						
37 000 000,00	0,00	19 333 575,58	17 666 424,42	-2 500 000,00	-6,76 %	15 166 424,42
<b>Zahlung – 03 02 99 01 – Abschluss früherer Programme im Bereich kleine und mittlere Unternehmen, einschließlich des Programms für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und KMU (COSME) (aus der Zeit vor 2021)</b>						
68 100 000,00	-112 696,00	45 220 054,58	22 767 249,42	-11 774 364,12	-17,29 %	10 992 885,30
<b>Zahlung – 03 02 99 02 – Kontrollen der Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit, Tierschutz und Pflanzengesundheit (aus der Zeit vor 2021).</b>						
50 000 000,00	0,00	24 785 071,70	25 214 928,30	-15 577 314,86	-31,15 %	9 637 613,44
<b>Zahlung – 03 02 99 04 – Abschluss früherer Programme im Bereich Standardisierung, Rechnungslegung und Dienstleistungen, Abschlussprüfung und Statistik (aus der Zeit vor 2021)</b>						
44 300 000,00	-5 926 248,00	29 807 987,12	8 565 764,88	-300 000,00	-0,68 %	8 265 764,88
<b>Zahlung – 03 03 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen im Bereich der Betrugsbekämpfung (aus der Zeit vor 2021)</b>						
9 800 000,00	0,00	1 365 450,89	8 434 549,11	-3 000 000,00	-30,61 %	5 434 549,11
<b>Zahlung – 03 04 01 – Zusammenarbeit im Bereich der Besteuerung (Fiscalis)</b>						
27 387 974,00	0,00	9 981 284,01	17 406 689,99	-5 000 000,00	-18,26 %	12 406 689,99
<b>Zahlung – 03 04 99 01 – Abschluss früherer Programme im Steuerbereich (aus der Zeit vor 2021)</b>						
8 200 530,00	0,00	4 299 155,30	3 901 374,70	-2 800 000,00	-34,14 %	1 101 374,70
<b>Zahlung – 03 05 99 01 – Abschluss früherer Programme im Zollbereich (aus der Zeit vor 2021)</b>						
25 841 760,00	0,00	12 270 446,61	13 571 313,39	-5 280 439,00	-20,43 %	8 290 874,39
<b>Zahlung – 03 10 01 01 – Europäische Chemikalienagentur – Chemikalienrecht</b>						
64 146 439,00	0,00	44 503 129,81	19 643 309,19	-2 500 000,00	-3,90 %	17 143 309,19
<b>Zahlung – 03 10 01 02 – Europäische Chemikalienagentur – Tätigkeiten im Bereich der Biozid-Gesetzgebung</b>						
8 100 000,00	0,00	3 000 000,00	5 100 000,00	-1 000 000,00	-12,35 %	4 100 000,00
<b>Zahlung – 03 10 04 – Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA)</b>						
16 231 953,00	69 000,00	10 812 801,00	5 488 152,00	-297 689,00	-1,83 %	5 190 463,00
<b>Zahlung – 04 02 03 – GOVSATCOM/SSA</b>						
40 800 000,00	0,00	3 410 382,42	37 389 617,58	-30 677 000,00	-75,19 %	6 712 617,58
<b>Zahlung – 04 02 99 01 – Abschluss früherer Programme im Bereich der Satellitennavigation (aus der Zeit vor 2021)</b>						
320 000 000,00	-95 174 000,00	88 903 667,50	135 922 332,50	-104 683 000,00	-32,71 %	31 239 332,50
<b>Zahlung – 04 10 01 – Agentur der Europäischen Union für das Weltraumprogramm</b>						
68 300 905,00	0,00	43 990 751,68	24 310 153,32	-4 640 000,00	-6,79 %	19 670 153,32
<b>Zahlung – 05 02 01 – EFRE – Operative Ausgaben</b>						
2 237 309 303,00	-24 048 524,85	361 769 331,28	1 851 491 446,87	1 058 581 929,97	47,31 %	2 910 073 376,84
<b>Zahlung – 05 02 99 01 – Abschluss des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) – operative Ausgaben (aus der Zeit vor 2021)</b>						
27 197 926 201,00	0,00	15 758 691 990,36	11 439 234 210,64	-1 300 000,00	0,00 %	11 437 934 210,64

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – 05 04 01 – Finanzhilfe zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft</b>						
5 000 000,00	0,00	4 060 007,00	939 993,00	600 000,00	12,00 %	1 539 993,00
<b>Zahlung – 05 04 99 01 – Abschluss der früheren finanziellen Unterstützung zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung der türkisch-zyprischen Gemeinschaft (vor 2021)</b>						
30 000 000,00	0,00	25 429 314,72	4 570 685,28	5 000 000,00	16,67 %	9 570 685,28
<b>Zahlung – 06 02 02 – Instrument für technische Unterstützung</b>						
78 130 000,00	0,00	36 562 229,04	41 567 770,96	-5 000 000,00	-6,40 %	36 567 770,96
<b>Zahlung – 06 03 99 01 – Abschluss des „Aktionsprogramms in den Bereichen Austausch, Unterstützung und Ausbildung zum Schutz des Euro gegen Geldfälschung (Programm ‚Pericles 2020‘)“ (2014-2020)</b>						
168 342,00	0,00	78 357,43	89 984,57	-68 000,00	-40,39 %	21 984,57
<b>Zahlung – 06 07 01 – Soforthilfe innerhalb der Union</b>						
8 100 000,00	21 000 000,00	13 446 614,32	15 653 385,68	46 600 000,00	575,31 %	62 253 385,68
<b>Zahlung – 06 10 03 01 – Beitrag der Union zur Europäischen Arzneimittel-Agentur</b>						
40 181 680,00	-4 000 000,00	0,00	36 181 680,00	-4 754 000,00	-11,83 %	31 427 680,00
<b>Zahlung – 06 10 03 02 – Spezieller Beitrag für Arzneimittel für seltene Leiden („orphan drugs“)</b>						
14 000 000,00	0,00	3 822 515,00	10 177 485,00	-1 476 000,00	-10,54 %	8 701 485,00
<b>Zahlung – 07 02 99 01 – Abschluss des Europäischen Sozialfonds (EFRE) – operative Ausgaben (aus der Zeit vor 2021)</b>						
11 754 050 000,00	0,00	6 712 615 119,77	5 041 434 880,23	200 000 000,00	1,70 %	5 241 434 880,23
<b>Zahlung – 07 05 01 – Aktionsbereich Kultur</b>						
125 000 000,00	-329 165,89	66 916 499,22	57 754 334,89	-45 623 100,99	-36,50 %	12 131 233,90
<b>Zahlung – 07 05 02 – Aktionsbereich Media</b>						
158 239 044,00	0,00	65 688 193,21	92 550 850,79	-39 842 126,00	-25,18 %	52 708 724,79
<b>Zahlung – 07 05 03 – Sektorübergreifender Aktionsbereich</b>						
23 130 332,00	0,00	9 542 605,17	13 587 726,83	-7 443 062,68	-32,18 %	6 144 664,15
<b>Zahlung – 07 05 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen und Programme betreffend Media, Kultur und Sprache (aus der Zeit vor 2021)</b>						
72 679 328,00	0,00	55 240 955,26	17 438 372,74	-1 340 491,54	-1,84 %	16 097 881,20
<b>Zahlung – 07 06 01 – Förderung von Gleichstellung und Rechten</b>						
33 800 229,00	0,00	9 363 667,65	24 436 561,35	-2 293 937,00	-6,79 %	22 142 624,35
<b>Zahlung – 07 06 02 – Bürgerbeteiligung und Teilhabe am demokratischen Leben der Union</b>						
22 387 480,00	0,00	7 965 022,10	14 422 457,90	-1 459 641,33	-6,52 %	12 962 816,57
<b>Zahlung – 07 06 04 – Werte der Union</b>						
60 970 543,00	0,00	21 968 810,23	39 001 732,77	-5 666 039,00	-9,29 %	33 335 693,77
<b>Zahlung – 07 06 99 01 – Abschluss früherer Programme von „Europa für Bürgerinnen und Bürger und Europäische Bürgerinitiativen“ (aus der Zeit vor 2021)</b>						
11 818 496,00	0,00	5 742 905,96	6 075 590,04	-1 698 380,46	-14,37 %	4 377 209,58
<b>Zahlung – 07 10 08 – Europäische Staatsanwaltschaft (EUSÄ)</b>						
57 101 846,00	0,00	42 826 385,00	14 275 461,00	-1 525 000,00	-2,67 %	12 750 461,00
<b>Zahlung – 07 20 04 07 – Sonstige Tätigkeiten im Bereich Grundrechte</b>						
900 000,00	0,00	115 193,87	784 806,13	-501 223,48	-55,69 %	283 582,65
<b>Zahlung – 08 02 03 03 – Absatzförderung von landwirtschaftlichen Erzeugnissen – Mehrländerprogramme und von der Kommission im Wege der direkten Mittelverwaltung durchgeführte Maßnahmen</b>						
109 434 447,00	0,00	59 059 282,06	50 375 164,94	-37 391 941,92	-34,17 %	12 983 223,02

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – 09 03 02 – Fonds für einen gerechten Übergang – Operative technische Hilfe</b>						
1 315 000,00	0,00	1 015 856,74	299 143,26	1 300 000,00	98,86 %	1 599 143,26
<b>Zahlung – 10 02 01 – Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds</b>						
752 771 396,00	-34 611 353,56	236 594 464,79	481 565 577,65	58 000 000,00	7,70 %	539 565 577,65
<b>Zahlung – 10 02 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen im Migrationsbereich (aus der Zeit vor 2021)</b>						
612 000 000,00	85 000 000,00	592 430 606,03	104 569 393,97	10 000 000,00	1,63 %	114 569 393,97
<b>Zahlung – 10 10 01 – Asylagentur der Europäischen Union (EUAA)</b>						
153 661 205,00	0,00	53 681 205,00	99 980 000,00	6 000 000,00	3,90 %	105 980 000,00
<b>Zahlung – 11 03 01 – Instrument für finanzielle Hilfe für Zollkontrollausrüstung</b>						
136 176 561,00	0,00	31 542 972,40	104 633 588,60	580 439,00	0,43 %	105 214 027,60
<b>Zahlung – 11 10 01 – Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache (Frontex)</b>						
692 793 708,00	-35 018 283,00	163 090 566,00	494 684 859,00	-6 700 000,00	-0,97 %	487 984 859,00
<b>Zahlung – 12 02 01 – Fonds für die innere Sicherheit (ISF)</b>						
122 280 000,00	0,00	12 530 500,32	109 749 499,68	-1 000 000,00	-0,82 %	108 749 499,68
<b>Zahlung – 12 02 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen in den Bereichen Sicherheit und Drogenpolitik (aus der Zeit vor 2021)</b>						
116 000 000,00	0,00	80 264 404,40	35 735 595,60	-27 000 000,00	-23,28 %	8 735 595,60
<b>Zahlung – 12 03 99 01 – Abschluss früherer Hilfsprogramme für die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Litauen (aus der Zeit vor 2021)</b>						
40 000 000,00	0,00	37 197 845,69	2 802 154,31	-2 800 000,00	-7,00 %	2 154,31
<b>Zahlung – 12 04 99 01 – Vollständige Stilllegung der veralteten kerntechnischen Euratom-Anlagen und Endlagerung der Abfälle (2014-2020)</b>						
15 200 000,00	0,00	3 731 398,29	11 468 601,71	-5 200 000,00	-34,21 %	6 268 601,71
<b>Zahlung – 12 04 99 02 – Abschluss früherer Programme für nukleare Sicherheit und die Stilllegung kerntechnischer Anlagen in Bulgarien und der Slowakei (aus der Zeit vor 2021)</b>						
28 000 000,00	0,00	8 917 967,79	19 082 032,21	-19 080 000,00	-68,14 %	2 032,21
<b>Zahlung – 12 10 03 – Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht (EMCDDA)</b>						
16 838 623,00	0,00	13 830 264,00	3 008 359,00	700 000,00	4,16 %	3 708 359,00
<b>Zahlung – 13 02 99 01 – Abschluss des Europäischen Programms zur industriellen Entwicklung im Verteidigungsbereich (EDIDP) (2019 bis 2020)</b>						
35 000 000,00	0,00	9 611 297,06	25 388 702,94	-607 000,00	-1,73 %	24 781 702,94
<b>Zahlung – 13 03 01 – Verteidigungsforschung</b>						
171 000 000,00	-10 000 000,00	10 170,00	160 989 830,00	-24 200 000,00	-14,15 %	136 789 830,00
<b>Zahlung – 14 02 01 70 NDICI/Europa in der Welt – Dotierung des gemeinsamen Dotierungsfonds</b>						
556 881 031,00	0,00	315 463 339,00	241 417 692,00	511 812 430,00	91,91 %	753 230 122,00
<b>Zahlung – 14 03 01 – Humanitäre Hilfe</b>						
2 008 851 440,00	168 806 559,56	1 747 363 722,15	430 294 277,41	-260 000 000,00	-12,94 %	170 294 277,41
<b>Zahlung – 14 04 01 03 – Sonstige zivile GSVP-Missionen</b>						
190 000 000,00	-233 763,11	161 025 291,48	28 740 945,41	50 000 000,00	26,32 %	78 740 945,41
<b>Zahlung – 14 05 01 – Alle Überseeische Länder und Gebiete</b>						
1 000 000,00	0,00	400 000,00	600 000,00	-472 125,00	-47,21 %	127 875,00
<b>Zahlung – 14 05 02 – Überseeische Länder und Gebiete (außer Grönland)</b>						
20 000 000,00	0,00	0,00	20 000 000,00	-20 000 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – 14 05 99 01 – Abschluss der Kooperation mit Grönland (aus der Zeit vor 2021)</b>						



1 900 000,00	0,00	0,00	1 900 000,00	-1 812 500,00	-95,39 %	87 500,00
--------------	------	------	--------------	---------------	----------	-----------

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – 14 06 01 – Nukleare Sicherheit, Strahlenschutz und Sicherungsmaßnahmen</b>						
15 000 000,00	0,00	300 000,00	14 700 000,00	-13 100 000,00	-87,33 %	1 600 000,00
<b>Zahlung – 14 06 99 01 – Abschluss früherer Maßnahmen zur Zusammenarbeit im Bereich der nuklearen Sicherheit (aus der Zeit vor 2021)</b>						
15 000 000,00	0,00	6 666 692,06	8 333 307,94	-3 900 000,00	-26,00 %	4 433 307,94
<b>Zahlung – 14 20 03 01 – Makrofinanzhilfen (MFA)</b>						
25 000 000,00	0,00	15 000 000,00	10 000 000,00	150 000,00	0,60 %	10 150 000,00
<b>Zahlung – 14 20 03 06 – Internationale Organisationen und Übereinkünfte</b>						
22 171 135,00	0,00	17 299 974,89	4 871 160,11	-1 942 804,62	-8,76 %	2 928 355,49
<b>Zahlung – 14 20 04 02 – Außenhandelsbeziehungen und Handelshilfe</b>						
17 300 000,00	0,00	11 295 365,76	6 004 634,24	1 600 000,00	9,25 %	7 604 634,24
<b>Zahlung – 14 20 04 03 – Informationspolitik und strategische Kommunikation für das auswärtige Handeln</b>						
42 597 789,00	-15 616,65	32 667 548,83	9 914 623,52	-1 550 000,00	-3,64 %	8 364 623,52
<b>Zahlung – 14 20 04 04 – Strategische Bewertungen und Prüfungen</b>						
31 405 107,00	-1 900 000,00	17 835 537,55	11 669 569,45	-400 000,00	-1,27 %	11 269 569,45
<b>Zahlung – 14 20 04 05 – Förderung der Koordinierung zwischen der Union und den Mitgliedstaaten in den Bereichen Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe</b>						
3 687 925,00	1 678 897,00	1 573 298,19	3 793 523,81	-385 000,00	-10,44 %	3 408 523,81
<b>Zahlung – 15 02 01 01 – Vorbereitung auf den Beitritt</b>						
153 574 456,00	0,00	18 285 672,05	135 288 783,95	-60 000 000,00	-39,07 %	75 288 783,95
<b>Zahlung – 15 02 02 01 – Vorbereitung auf den Beitritt</b>						
201 900 000,00	0,00	480 732,26	201 419 267,74	-163 000 000,00	-80,73 %	38 419 267,74
<b>Zahlung – 15 02 99 01 – Abschluss von Maßnahmen im Rahmen früherer Instrumente für Heranführungshilfe (aus der Zeit vor 2021)</b>						
1 734 568 865,00	-14 967 997,56	799 646 038,74	919 954 828,70	-297 000 000,00	-17,12 %	622 954 828,70
<b>Zahlung – 16 02 02 – Europäischer Fonds für die Anpassung an die Globalisierung zugunsten entlassener Arbeitnehmer (EGF)</b>						
25 000 000,00	-290 000,00	22 265 451,14	2 444 548,86	-2 444 548,86	-9,78 %	0,00
<b>Zahlung – 30 02 02 – Getrennte Mittel</b>						
24 506 411,00	-18 133 911,00	0,00	6 372 500,00	-3 962 500,00	-16,17 %	2 410 000,00
<b>Zahlung – PA 01 19 01 – Vorbereitende Maßnahme – Vorbereitung des neuen Programms EU-Govsatcom</b>						
5 543 659,00	0,00	1 364 999,00	4 178 660,00	-3 597 759,00	-64,90 %	580 901,00
<b>Zahlung – PA 01 21 01 – Vorbereitende Maßnahme – Bereitstellung von Fakten für die Politikgestaltung auf Unionsebene, regionaler und lokaler Ebene</b>						
850 000,00	0,00	0,00	850 000,00	-550 000,00	-64,71 %	300 000,00
<b>Zahlung – PA 01 22 01 – Vorbereitende Maßnahme – Kunst und digitale Lösungen: Freisetzung von Kreativität im Interesse der Wasserbewirtschaftung in Europa</b>						
500 000,00	-137 862,32	0,00	362 137,68	-362 137,68	-72,43 %	0,00
<b>Zahlung – PA 01 22 02 – Vorbereitende Maßnahme – European Startups 2.0 – Die europäische Start-up-Wirtschaft durch datengestützte Einblicke, Forschung und Veranstaltungen auf die nächste Stufe bringen</b>						
250 000,00	0,00	0,00	250 000,00	-250 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 01 22 03 – Vorbereitende Maßnahme – Plattform für Wissensmanagement für das Neue Europäische Bauhaus</b>						
500 000,00	0,00	0,00	500 000,00	-480 000,00	-96,00 %	20 000,00
<b>Zahlung – PA 01 22 04 – Vorbereitende Maßnahme – Beobachtungsstelle und Forum der EU zur Blockchain-Technologie</b>						
131 250,00	0,00	0,00	131 250,00	-131 250,00	-100,00 %	0,00

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – PA 03 18 01 – Vorbereitende Maßnahme – Kultur in Europa: Förderung der Schätze Europas</b>						
600 000,00	-1 810,98	0,00	598 189,02	-598 189,02	-99,70 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 18 02 – Vorbereitende Maßnahme – Weltverbindender Tourismus</b>						
450 000,00	0,00	295 000,00	155 000,00	-155 000,00	-34,44 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 18 05 – Vorbereitende Maßnahme – Cir@Lean: Geschäftsförderndes Netzwerk für KMU in der Union zur Nutzung von Geschäftsmöglichkeiten in der Kreislaufwirtschaft</b>						
476 540,00	0,00	0,00	476 540,00	-476 540,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 20 01 – Vorbereitende Maßnahme – Erasmus für junge Unternehmer weltweit (EYE Global)/Erlangung einer Führungsrolle im Unternehmertum und Entwicklung von Kooperationsmöglichkeiten</b>						
937 324,00	-153 573,15	0,00	783 750,85	-644 212,85	-68,73 %	139 538,00
<b>Zahlung – PA 03 20 04 – Vorbereitende Maßnahme – EU-Beobachtungsstelle für Steuer- und Finanzstraftaten – Aufbau von Kapazitäten zur Unterstützung der Politikgestaltung der Union im Steuerbereich</b>						
1 200 000,00	0,00	300 000,00	900 000,00	-600 000,00	-50,00 %	300 000,00
<b>Zahlung – PA 03 20 05 – Vorbereitende Maßnahme – Bewertung angeblicher Qualitätsunterschiede bei im Binnenmarkt vertriebenen Erzeugnissen</b>						
450 000,00	0,00	0,00	450 000,00	-450 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 22 01 – Vorbereitende Maßnahme – Analyse der Lebenszyklustreibhausgasemissionen der Gebäude der Union</b>						
375 000,00	0,00	0,00	375 000,00	-375 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 22 03 – Vorbereitende Maßnahme – Entwicklung von Instrumenten für die Digitalisierung von Marktüberwachungsbehörden</b>						
225 000,00	0,00	0,00	225 000,00	-225 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 22 04 – Vorbereitende Maßnahme – Schaffung der Grundlage für eine gemeinsame Tourismuspolitik</b>						
1 000 000,00	0,00	0,00	1 000 000,00	-1 000 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 03 22 05 – Vorbereitende Maßnahme – Operationeller Betrieb des „Tourism of Tomorrow Lab“ („To of To Lab“)</b>						
750 000,00	0,00	0,00	750 000,00	-750 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 07 17 01 – Vorbereitende Maßnahme – Garantie gegen Kinderarmut / Einführung einer Garantie gegen Kinderarmut und ihre finanzielle Unterstützung</b>						
750 000,00	0,00	0,00	750 000,00	-750 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 07 19 07 – Vorbereitende Maßnahme – Kapazitätsaufbau, programmatische Entwicklung und Kommunikation für das Vorgehen gegen Geldwäsche und Finanzkriminalität</b>						
800 000,00	-33 646,11	0,00	766 353,89	-332 253,89	-41,53 %	434 100,00
<b>Zahlung – PA 07 21 03 – Vorbereitende Maßnahme – Europäisch Schreiben</b>						
2 550 000,00	0,00	1 022 750,59	1 527 249,41	-1 126 276,41	-44,17 %	400 973,00
<b>Zahlung – PA 07 22 01 – Vorbereitende Maßnahme – Ein europäischer öffentlicher Raum: ein neues Online-Medien-Angebot für junge Europäer</b>						
2 250 000,00	0,00	0,00	2 250 000,00	-2 250 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PA 08 18 01 – Vorbereitende Maßnahme – Intelligente ländliche Gebiete im 21. Jahrhundert</b>						
2 777 766,00	0,00	1 388 883,15	1 388 882,85	-689 288,45	-24,81 %	699 594,40
<b>Zahlung – PA 09 20 02 – Vorbereitende Maßnahme – Umweltüberwachung mithilfe von Honigbienen</b>						
1 500 000,00	0,00	499 867,61	1 000 132,39	-1 000 132,39	-66,68 %	0,00
<b>Zahlung – PA 09 20 04 – Vorbereitende Maßnahme – Förderung von Alternativen zu Tierversuchen</b>						
600 000,00	0,00	190 839,00	409 161,00	-409 161,00	-68,19 %	0,00
<b>Zahlung – PA 09 20 05 – Vorbereitende Maßnahme – Einrichtung einer europäischen Beobachtungsstelle für Resilienz und Anpassung an die Dürre</b>						
850 000,00	0,00	239 535,60	610 464,40	-530 795,40	-62,45 %	79 669,00
<b>Zahlung – PA 09 22 02 – Vorbereitende Maßnahme – Graslandüberwachung in der EU</b>						
625 000,00	0,00	0,00	625 000,00	-558 824,30	-89,41 %	66 175,70

Haushaltslinie/Bezeichnung						
Ursprünglicher Ansatz + BH (1)	Mittelübertragungen (2)	Inanspruchnahme (3)	Verfügbare Betrag (4)=(1)+(2)-(3)	Beantragte Mittelübertragung (5)	Änderung (5/1)	Summe (4±5)
<b>Zahlung – PA 20 18 01 – Vorbereitende Maßnahme – Linked Open Data in der europäischen öffentlichen Verwaltung</b>						
100 000,00	-100,00	75 375,00	24 525,00	-17 209,00	-17,21 %	7 316,00
<b>Zahlung – PP 01 20 01 – Pilotprojekt – Widerstandsfähigkeit des Luftverkehrs gegenüber GNSS-Jamming und Cyberbedrohungen</b>						
600 000,00	-58 480,00	449 904,60	91 615,40	-91 615,40	-15,27 %	0,00
<b>Zahlung – PP 01 20 03 – Pilotprojekt – Kunst und digitale Lösungen: Freisetzung von Kreativität im Interesse der Wasserbewirtschaftung in Europa</b>						
550 000,00	-409 358,74	0,00	140 641,26	-140 641,26	-25,57 %	0,00
<b>Zahlung – PP 01 21 01 – Pilotprojekt – Machbarkeitsstudie zur Verringerung der verkehrsbedingten Feinstaubemissionen durch den Einsatz von am Fahrzeug angebrachten Feinstaubfiltern</b>						
750 000,00	-0,40	0,00	749 999,60	-749 999,60	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 01 21 04 – Pilotprojekt – europaweite Lösungen für die Nutzung kostenloser und quelloffener Software durch öffentliche Einrichtungen in der Union</b>						
375 000,00	0,00	24 911,64	350 088,36	-245 833,36	-65,56 %	104 255,00
<b>Zahlung – PP 01 21 05 – Pilotprojekt – Europäische E-Learning-Plattform für Unternehmen, die KMU hilft, sich an das aktuelle Umfeld anzupassen</b>						
462 625,00	-249 522,49	0,00	213 102,51	-213 102,51	-46,06 %	0,00
<b>Zahlung – PP 01 22 01 – Pilotprojekt – Entwicklung einer Datenbank für die automatische Erfassung und Strukturierung von tierversuchsfreien Methoden für die biomedizinische Forschung</b>						
122 625,00	0,00	0,00	122 625,00	-102 625,00	-83,69 %	20 000,00
<b>Zahlung – PP 01 22 04 – Pilotprojekt – Verfolgung der europäischen Politik mithilfe des Datenökosystems der Union</b>						
372 625,00	0,00	0,00	372 625,00	-372 625,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 01 22 06 – Pilotprojekt – Überwachung der Ziele für nachhaltige Entwicklung in den Regionen der Union – Schließung der Datenlücken</b>						
247 625,00	0,00	0,00	247 625,00	-197 625,00	-79,81 %	50 000,00
<b>Zahlung – PP 03 18 03 – Pilotprojekt – Bewertung angeblicher Qualitätsunterschiede bei im Binnenmarkt vertriebenen Erzeugnissen</b>						
315 000,00	0,00	0,00	315 000,00	-315 000,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 03 21 02 – Pilotprojekt – Überwachungsmechanismus für die Eigentumsverhältnisse im Medienbereich</b>						
650 000,00	-92 974,19	0,00	557 025,81	-358 044,61	-55,08 %	198 981,20
<b>Zahlung – PP 03 21 03 – Pilotprojekt – Überwachung der Auswirkungen von Freizonen und Leitlinien für die künftige Modernisierung vor dem Hintergrund des europäischen Grünen Deals</b>						
225 000,00	0,00	177 150,00	47 850,00	-47 850,00	-21,27 %	0,00
<b>Zahlung – PP 03 22 01 – Pilotprojekt – Eingebettete Überwachung von dezentralen Finanzinstituten und Aktivitäten</b>						
62 500,00	0,00	0,00	62 500,00	-62 500,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 03 22 02 – Pilotprojekt – Unterstützung des Ökotourismus in Europa vor dem Hintergrund der durch COVID-19 verursachten Krise</b>						
243 875,00	0,00	0,00	243 875,00	-243 875,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 03 22 04 – Pilotprojekt – Die Rolle des Urheberrechts bei der Erleichterung des Fernunterrichts und der Forschung</b>						
172 625,00	0,00	0,00	172 625,00	-172 625,00	-100,00 %	0,00
<b>Zahlung – PP 07 21 07 – Pilotprojekt – Garantiertes Grundeinkommen – Elektronische Zahlkarten für Angehörige von Randgruppen: Innovatives Finanzinstrument und politisches Instrument, um Menschen in extremer Armut Sozialleistungen effizienter zukommen zu lassen</b>						
1 297 500,00	0,00	550 000,00	747 500,00	-747 500,00	-57,61 %	0,00
<b>Zahlung – PP 08 19 01 – Pilotprojekt – Entwicklung eines Instrumentariums mit Verfahren des integrierten Pflanzenschutzes aus der ganzen Union für Landwirte</b>						
1 870 324,00	0,00	955 632,50	914 691,50	-207 500,25	-11,09 %	707 191,25
<b>Zahlung – PP 08 22 01 – Pilotprojekt – Aufbau einer offenen Bibliothek mit einem kuratierten und stetig wachsenden digitalen Katalog einzelner Klangsignaturen aus der marinen Klanglandschaft unter Wasser in seichten Meeren</b>						
372 625,00	0,00	0,00	372 625,00	-222 625,00	-59,75 %	150 000,00
<b>Zahlung – PP 09 22 03 – Pilotprojekt – Studie für eine Hochkadenzüberwachung für den europäischen Grünen Deal</b>						

247 625,00	0,00	0,00	247 625,00	-247 625,00	-100,00 %	0,00
------------	------	------	------------	-------------	-----------	------

<b>ENTNAHME insgesamt, MfZ</b>	<b>-1 950 924 798,97</b>	
<b>AUFSTOCKUNG insgesamt, MfZ</b>	<b>1 950 924 798,97</b>	
<b>ENTNAHME insgesamt, MfV</b>	<b>0,00</b>	
<b>AUFSTOCKUNG insgesamt, MfV</b>	<b>0,00</b>	
<b>ENTNAHME insgesamt, NGM</b>	<b>0,00</b>	
<b>AUFSTOCKUNG insgesamt, NGM</b>	<b>0,00</b>	

## Justifications

### **Decreased 01 02 01 01**

#### **European Research Council**

The payment appropriations that can be made available are mainly due to the uncertainties encountered with discussions on the association of the United Kingdom and Switzerland to Horizon Europe: 180 grants representing EUR 220 million in pre-financing were initially planned to be paid to host institutions in the United Kingdom or Switzerland. Given that the discussions on the association with these two third countries have not been finalised, the granting process had to be relaunched with other institutions from the reserve list. This delayed the process for signing grant agreements and about 20% of the EUR 220 million will not be finalised before end-2022. This has been a significant factor in the overall EUR 66,6 million in payment appropriations that can be made available.

### **Decreased 01 02 01 02**

#### **Marie Skłodowska-Curie Actions**

The surplus is mainly due to the postponement of pre-financing payments from 2022 to 2023, because beneficiaries have asked for later starting date of their project, i.e. in 2023 instead of 2022 (which is indirectly related to the initial late adoption of the Horizon Europe legal basis). Therefore, an amount of EUR 51,2 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 01 02 02 11**

#### **Cluster Health -- Innovative Health Initiative joint undertaking**

The legal basis of the new generation of joint undertakings (the so-called Single Basic Act) provides that the Innovative Health Initiative joint undertaking shall consult an advisory body (the Science and Innovation Panel) before launching calls for proposals. Due to the lengthy process to select, assess and appoint the members of this Panel established by the legal act, the timeline of the calls for proposals launched by the Innovative Health Initiative joint undertaking was postponed and it is expected that the grant agreements will only be concluded in early 2023 instead of 2022. For these reasons, an amount of EUR 29,6 million can be made available.

### **Decreased 01 02 02 12**

#### **Cluster Health -- Global Health EDCTP3 joint undertaking**

The adoption of the Global Health joint undertaking's work programme for 2021-2022 has been delayed by the late adoption of the joint undertaking's legal basis (the so-called Single Basic Act), and by the legal requirement to constitute a Scientific Committee to seek the latter's views on the draft work programme. The adoption of the work programme is tentatively planned for mid-November 2022, which implies that the grant agreements will not be concluded in 2022. For these reasons, an amount of EUR 27,8 million can be made available.

### **Decreased 01 02 02 40**

#### **Cluster `Digital, Industry and Space`**

The forecast of payments by the end of the year have been revised downwards to reflect the actual needs of the entrusted entities supported with funding from this budget line in indirect management. Those entities received pre-financing payments in 2021 that turned out to be sufficient to cover the implementation of part of their activities in 2022. For this reason, an amount of EUR 9,5 million can be made available.

### **Decreased 01 02 02 54**

#### **Cluster Climate, Energy and Mobility -- Clean Hydrogen joint undertaking**

The delays in the adoption of the joint undertakings' legal basis (the so-called Single Basic Act) - which entered into force only on 30 November 2021 - led to postponing the first call for proposals by one month compared to the initial assumptions. With a 'time-to-grant' period of eight months and a deadline for proposals set in May 2022, the signature of grant agreements and the corresponding payments of the pre-financing will be finalised by January 2023, instead of December 2022 as initially foreseen. For this reason, an amount of EUR 9,8 million can be made available.

## **Decreased 01 02 02 60**

### **Cluster `Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment`**

A large number of beneficiaries selected in the context of the 2021 calls for proposals have asked that the starting dates of their projects be set in 2023, instead of 2022 as initially estimated. This will postpone the corresponding pre-financing payments to 2023. In addition, taking into account this trend of beneficiaries asking for later starting dates of their projects, the Commission has reassessed downwards its estimates of the payment needs related to the 2022 calls for proposals.

For these reasons, an amount of EUR 2,8 million can be made available.

## **Decreased 01 02 02 61**

### **Cluster Food, Bioeconomy, Natural Resources, Agriculture and Environment -- Circular Bio-based Europe joint undertaking**

The legal basis of the new generation of joint undertakings (the so-called Single Basic Act) only entered into force on 30 November 2021. As a result of this delay, the first call for proposals of the Circular Bio-based Europe joint undertaking could only be launched in June 2022, with the conclusion of the grant agreements - and therefore the corresponding payment of pre-financing - estimated to take place in the first semester of 2023. For these reasons, an amount of EUR 41,2 million can be made available.

## **Decreased 01 02 04 01**

### **Widening participation and spreading excellence**

The deadlines of several calls for proposals were postponed, which resulted in delays in the payment of pre-financing and generated a lower execution of appropriations than planned. In addition, a couple of calls for proposals were under-subscribed and/or led to lower EU funding.

For these reasons, an amount of EUR 45,3 million can be made available.

## **Decreased 01 02 04 02**

### **Reforming and enhancing the European R&I system**

Some of the assumptions underlying the Draft Budget 2022 were not confirmed during the year. Compared to historical data stemming from the implementation of the predecessor to Horizon Europe (Horizon 2020), the level of pre-financing for several calls for proposals has slightly decreased, which has resulted in a lower execution of appropriations. This lower level of pre-financing will be offset by larger interim and final payments when the projects reach those milestones in future years.

For these reasons, an amount of EUR 17,3 million can be made available.

## **Decreased 01 02 05**

### **Horizontal operational activities**

The forecast of payments by the end of the year has been adjusted on the basis of the updated calendar of evaluations and follows a conservative approach to avoid any surplus of payment appropriations by the end of 2022.

For this reason, an amount of EUR 5,7 million can be made available.

## **Decreased 01 02 99 01**

### **Completion of previous research programmes (prior to 2021)**

The surplus of payment appropriations is a result of too optimistic assumptions, on the average payment period at the time of the preparation of the 2022 budget. The average payment time has been longer than planned, leading to lower needs in terms of payment appropriations in 2022. In parallel, the forecast of payments for the completion of activities launched by the previous generation of joint undertakings and partnerships has been updated to better capture their latest cash flow estimates by year-end.

For these reasons, an amount of EUR 125,3 million can be made available.



## **Decreased 01 03 01**

### **Fusion research and development**

The reduced needs result from the delay in the adoption of the Euratom Regulation, followed by a further delay in the adoption of the Euratom work programme. It was initially envisaged that the new grant agreement with the EUROfusion consortium could be signed in September 2021, but due to these delays, it was signed only in December 2021. As a consequence, many contracts could not be signed in 2021. The first pre-financing of EUR 102 million has been paid to the EUROfusion consortium but - the 2022 first interim period payment (to be paid in the fourth quarter 2022) is now estimated at only EUR 56 million. For this reason, an amount of EUR 42,8 million can be made available.

## **Decreased 01 03 02**

### **Nuclear fission, safety and radiation protection (indirect actions)**

Some of the assumptions underlying the Draft Budget 2022 were not confirmed during the year. In particular, pending the adoption of the legal basis of the Euratom programme and of its work programme, it was assumed for the Draft Budget 2022 that the level of pre-financing should be set at 60%, while according to the work programme the projects will have more reporting periods and therefore lower 45% prefinancing will need to be paid. For this reason, an amount of EUR 9,3 million can be made available.

## **Decreased 01 04 01**

### **Construction, operation and exploitation of the ITER facilities -- European Joint Undertaking for ITER -- and the Development of Fusion Energy**

According to the revised estimates established by the Fusion4Energy joint undertaking, the payment needs until the end of 2022 will be lower than initially expected. This is due to a decrease in:

- the contribution to the ITER Organisation in relation to some building construction activities transferred to it that have been delayed (EUR 38,5 million);
- the amount of the Euratom cash contribution to the ITER Organisation for 2023 to be paid in December 2022 (a EUR 22,8 million decrease based on the ITER Organisation's 2023 draft budget); and
- the forecast of ITER delivery contracts, of which some were paid in 2021 (EUR 20 million) and some have been pushed back in time due to delays in the execution of contractors' obligations which affected the progress of activities (EUR 25,4 million).

For these reasons, an amount of EUR 106,7 million can be made available.

## **Decreased 02 04 01 11**

### **European Cybersecurity Industrial, Technology and Research Competence Centre**

Under this strand of the Digital programme, the amount of payment appropriations that can be made available is mainly due to the undersubscription of the first call for proposals. The budget of the retained proposals amounts to EUR 12,9 million out of the EUR 43 million of the call. The impact of this undersubscription is a reduction of the payment appropriations needed for paying the pre-financing in 2022. Therefore, an amount of EUR 3,3 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 02 04 02 10**

### **High-Performance Computing**

The surplus is due to a lower payment pattern of the contractual agreements with the European Organisation for the Exploitation of Meteorological Satellites, the European Space Agency and the European Center for Medium-Range Weather Forecasts. The actions of the Digital Europe Programme's work programme concerned are: Destination Earth Horizontal Core Service data Platform and data lake and Digital Twins.

Therefore, an amount of EUR 37,1 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 02 04 03**

#### **Artificial intelligence**

The surplus in payment appropriations is due mainly to the significant delays in the 2021 procurement procedures (due to the late adoption of the Digital Europe 2021-2022 work programme in November 2021). The procurement procedures concerned relate to the following work programme topics: Smart middleware platform; Dataspace for Cultural Content; and Language Dataspace.

The delay translates into lower payments for these procurements in 2022. Therefore, an amount of EUR 17,6 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 02 04 04**

#### **Skills**

The amount of payment appropriations that can be made available (EUR 6,9 million) is mainly due to the undersubscription of the first 'skills' call for proposals. The budget for the retained proposals amounts to EUR 56,5 million out of EUR 70 million of the first call. The impact of this undersubscription is the reduction of payment appropriations needed for paying the pre-financing in 2022.

### **Decreased 03 02 01 03**

#### **Taxud regulatory work support -- Implementation and development of the internal market**

The surplus of payment appropriations under DG TAXUD's part of the Single Market Programme (SMP) strand is due to an internal transfer of the commitment appropriations within the SMP programme in 2021. Therefore, less payment appropriations are needed now on this line and an amount of EUR 1,7 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 01 05**

#### **Competition policy for a stronger Union in the digital age**

The late adoption of the legal act in 2021 has led to a delay in commitment implementation for both the 2021 and 2022 budget. For this reason, an amount of EUR 3 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 04 01**

#### **Ensuring a high level of consumer protection and product safety**

The procurement activities after the COVID-19 pandemic are resuming with payments' pace gradually returning to normal but not yet in full swing. Payments on 2021 commitments have been revised downward, as measures launched last year still have to reach the cruising speed. In parallel, the payment schedule for 2022 have been revised accordingly. Hence, an amount of EUR 3,6 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 05**

#### **Producing and disseminating high quality statistics on Europe**

As a result of delays in the reception of invoices and cost statements, the implementation of the payment appropriations is lower than expected and some of the payments will be postponed to 2023. For this reason, an amount of EUR 2,5 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 99 01**

#### **Completion of previous programmes in the field of small and medium-sized enterprises, including the Programme for the Competitiveness of Enterprises and small and medium-sized enterprises (COSME) (prior to 2021)**

Final grant payments are being made on this completion line. Due to differences between final amounts to be paid and the initial grant amount that had been committed, EUR 11,8 million of payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 99 02**

#### **Completion of previous measures in food and feed safety, animal health, animal welfare and plant health (prior to 2021)**

As a consequence of the COVID-19 pandemic and the delayed implementation of the Better Training for Safer Food programmes, some payments will not be made in 2022, therefore an amount of EUR 15,6 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 02 99 04**

#### **Completion of previous programmes related to standardisation, financial reporting and services, auditing and statistics (prior to 2021)**

Following a revision of the payment schedule associated with the underlying contracts, no payments are expected in 2022 and EUR 300 000 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 03 99 01**

#### **Completion of previous actions in the field of fight against fraud (prior to 2021)**

A high number of grant beneficiaries under the previous Multiannual Financial Framework have requested an extension of the submission deadline put forward by the grant agreement and in almost all cases the reason was linked to the COVID-19 pandemic. Consequently, the payment appropriations allocated for those agreements cannot be consumed and EUR 3 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 04 01**

#### **Cooperation in the field of taxation (Fiscalis)**

Payments under the new Fiscalis programme are lagging behind due to the late adoption of the new regulation. For this reason, an amount of EUR 5 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 04 99 01**

#### **Completion of previous programmes in the field of taxation (prior to 2021)**

Most of the expenditure on this line is IT-related. When it was clear end of 2020 that the new MFF and the Customs and Fiscalis programmes would be approved very late, all activities were reprioritised with the prime objective of ensuring business continuity. This led to quicker implementation in 2021, as business continuity of IT infrastructure was prioritised over longer term development activities and payments on business continuity were due earlier. This led in turn to lower needs in 2022 than anticipated. For this reason, an amount of EUR 2,8 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 05 99 01**

#### **Completion of previous programmes in the field of customs (prior to 2021)**

Most of the expenditure on this line is IT-related. When it was clear end of 2020 that the new MFF and the Customs and Fiscalis programmes would be approved very late, all activities were reprioritised with the prime objective of ensuring business continuity. This led to quicker implementation in 2021, as business continuity of IT infrastructure was prioritised over longer term development activities. This led in turn to lower needs in 2022 than anticipated. For this reason, an amount of EUR 5,3 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 03 10 01 01**

#### **European Chemicals Agency -- Chemicals legislation**

Due to higher fee collection than initially estimated, a part of the EU balancing contribution to ECHA (EUR 2,5 million) does not need to be committed this year. For this reason, an amount of EUR 2,5 million in payment appropriations can be made available. The corresponding EUR 2,5 million in commitment appropriations are included in Draft Amending Budget 5/2022.

## **Decreased 03 10 01 02**

### **European Chemicals Agency -- Activities in the field of biocides legislation**

An amount of EUR 1 million payment appropriations related to the EU balancing contribution can be made available due to the increased Biocidal Products Regulation fee income, which exceeded the initial budget forecasts. The corresponding EUR 1 million in commitment appropriations are included in Draft Amending Budget 5/2022.

## **Decreased 03 10 04**

### **European Securities and Markets Authority (ESMA)**

ESMA has identified savings and efficiencies which, together with some reprogramming of activities, result in its need for a Union contribution for 2022 being EUR 297 689 less than provided for in the 2022 budget. The corresponding EUR 297 689 in commitment appropriations are included in Draft Amending Budget 5/2022.

## **Decreased 04 02 03**

### **GOVSATCOM/SSA**

The prefinancing associated to the new call for proposals related to the Space Surveillance and Tracking (SST) grant cannot be paid in 2022 as the call is delayed, while the currently implemented grant has been extended by six months. Consequently, the amount of EUR 121 million in commitment appropriations earmarked for this new call cannot be committed and a transfer to budget line 04.020100.02 (Galileo) has been implemented via an internal transfer. The amount corresponding to the planned pre-financing (EUR 30,7 million) is not needed and is made available. Following the launch of this new call in 2023, a reversal of this operation will be done and the budget under the SST will be restored.

## **Decreased 04 02 99 01**

### **Completion of previous programme in the field of satellite navigation (prior to 2021)**

The decrease proposed (EUR 104,7 million) is mostly due to EGNOS and in particular the delay of the new version (V3), which will increase the coverage of the EGNOS services and also improve the Galileo signal. The delay is mostly due to industry difficulties to deliver different technical milestones on time according to the initial planning, leading to a shift of payments compared to the initial schedule. The delay was also reinforced by the COVID-19 crisis.

## **Decreased 04 10 01**

### **European Union Agency for the Space Programme**

The minor decrease proposed (EUR 4,6 million) is due to the fact that not all the operational activities signed in 2022 will be fully paid in 2022. The credits cannot be absorbed by other budget lines.

## **Increased 05 02 01**

### **ERDF -- Operational expenditure**

The reinforcement of an amount of EUR 1 058,6 million in payment appropriation of European Regional Development Fund (05 02 01) is necessary to finance the measures introduced under the 'Flexible Assistance to Territories (FAST-CARE)' Regulation.

## **Decreased 05 02 99 01**

### **Completion of the European Regional Development Fund (ERDF) -- Operational expenditure (prior to 2021)**

Given the pace of implementation of the operational programmes and the budget availabilities on ERDF operational expenditure, EUR 1,3 million can be made available.

## **Increased 05 04 01**

### **Financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community**

The requested reinforcement of EUR 600 000 will be used to pay a contribution agreement with the World Bank and a grant agreement with United World Colleges International (UWC) as well as a contract for veterinarian services.

### **Increased 05 04 99 01**

#### **Completion of previous financial support for encouraging the economic development of the Turkish Cypriot community (prior to 2021)**

A reinforcement of EUR 5 million is needed to cover various invoices to be paid by the end of 2022. This amount will cover among others works contracts for the Famagusta project, further pre-financing on a project on cultural heritage and a supply contract for 'Laboratory Modernisation'.

### **Decreased 06 02 02**

#### **Technical Support Instrument**

Some procurement contracts financed from the 2021 budget were signed later than initially expected. Therefore, the requests for payments on these contracts for an amount of EUR 5 million are not expected before the end of 2022 and will be moved to 2023 and the corresponding amount can be made available.

### **Decreased 06 03 99 01**

#### **Completion of the 'exchange, assistance and training programme for the protection of the euro against counterfeiting (the --Pericles 2020-- programme)' (2014 to 2020)**

Taking into account that some Pericles actions from the previous MFF (2014-2020) are still ongoing in 2022 and consequently a final payment will not take place in 2022, EUR 68 000 will not be consumed and can be made available.

### **Increased 06 07 01**

#### **Emergency support within the Union**

An additional amount of EUR 46,6 million in payment appropriations is needed to cover the payments envisaged until the end of the year for the global vaccination measures including rollout of COVID-19 vaccines and auxiliary material in lower-middle income countries under the Emergency Support Instrument.

### **Decreased 06 10 03 01**

#### **Union contribution to the European Medicines Agency**

An amount of EUR 4,8 million in payment appropriations can be made available from the European Medicines Agency (EMA) based on the positive evolution in terms of fee revenue received and a slightly deferred implementation of EMA's extended mandate.

### **Decreased 06 10 03 02**

#### **Special contribution for orphan medicinal products**

An amount of EUR 1,5 million in payment appropriations can be made available from the European Medicines Agency orphan line as the Orphan application forecasts for 2022 are lower than initially estimated.

### **Increased 07 02 99 01**

#### **Completion of the European Social Fund (ESF) -- Operational expenditure (prior to 2021)**

Based on the updated MS' forecasts and on the impact of the 100% co-financing of the 'Cohesion's Action for Refugees in Europe (CARE)' amendment, a reinforcement of EUR 200 million is necessary to honour the cost claims expected to be received by year end.

## **Decreased 07 05 01**

### **Culture**

The Culture strand budget line shows a total surplus of EUR 45,6 million mainly due to the shift of the pre-financing of several Cooperation projects to 2023 initially planned to be paid in 2022. This is mainly the result of the decision – taken in the immediate aftermath of the Russian war of aggression in Ukraine – to postpone the deadline for applications by five weeks, in order to give more time to Ukrainian cultural organisations (also eligible) to take part in cooperation projects. A record number of applications was received, including with Ukrainian partners, which further extended the granting process, de facto deferring the related pre-financings to next year. Consequently, an amount of EUR 45,6 million can be made available.

## **Decreased 07 05 02**

### **Media**

An amount of EUR 39,8 million of payment appropriations can be made available from the Media strand of the Creative Europe programme because for several actions, the pre-financing payments have been postponed from 2022 to 2023 due to the late adoption of the annual work programme 2022.

## **Decreased 07 05 03**

### **Cross-sectorial strands**

The surplus on this cross-sectorial budget line of the Creative Europe Programme is partially related to the action "Creative Innovation Lab". In order to give sufficient time to potential applicants, the deadline of the call for proposals has been set later than initially planned. The selection and granting process will therefore take place during the last part of the year, and related pre-financings are deferred to 2023. Consequently, an amount of EUR 2,1 million of payment appropriations can be made available. Additionally, an amount of EUR 5,3 million of payment appropriations can be made available because for several actions, the pre-financing payments have been postponed from 2022 to 2023 due to a late adoption of the annual work programme 2022.

## **Decreased 07 05 99 01**

### **Completion of previous actions and programmes related to media, culture and language (prior to 2021)**

Taking into account the particular circumstances caused by COVID-19, certain activities have been impacted and the related payments have been postponed to 2023. This is mostly due to certain final reports pertaining to cooperation projects that were expected by October 2022 and have eventually been postponed to 2023. Consequently, an amount of EUR 1,3 million of payment appropriations can be made available.

## **Decreased 07 06 01**

### **Promote equality and rights**

The procurement activities after the COVID-19 pandemic are resuming with payments' pace gradually returning to normal but not yet fully at cruising speed. As a result, EUR 2,3 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 07 06 02**

### **Promote citizens engagement and participation in the democratic life of the Union**

The payment needs were revised down due to decreased prefinancing payments made to beneficiaries to account for the impact of the Financial Viability Capacity coupled with lower than foreseen final payments on the Town Twinning Call. Hence, an amount of EUR 1,5 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 07 06 04**

### **Protection and promotion of Union values**

The payments needs were decreased due to lower prefinancing on 2022 calls than originally estimated as well as 2021 report submission that impacted the level of payment appropriations needed. Hence, an amount of EUR 5,7 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 07 06 99 01**

#### **Completion of previous Europe for Citizens programmes and European citizens-- initiatives (prior to 2021)**

The payments needs were revised down due to a few project cancellations within the framework of the Town Twinning action, a reduction of certain payments and amendments to eligibility periods which led to postponing payments of balance to 2023. Hence, an amount of EUR 1,7 million in payment appropriations is made available.

### **Decreased 07 10 08**

#### **European Public Prosecutor's Office (EPPO)**

An amount of EUR 1,5 million in payment appropriations can be made available.

Overall, the European Public Prosecutor Office returns EUR 3,5 million in commitments and payments. This comprises a reduction in Title III of the translations budget line by EUR 3 million and of the art 91.6 investigation costs co-financing line by EUR 500 000. The reduction is based on the average maturity level of EPPO's current caseload and the expected budgetary needs for the rest of the year. EUR 2 million in commitment and payment appropriations will be reallocated through Commission autonomous transfer to other decentralised agencies in budget chapter 07 10 and the remaining EUR 1,5 million in commitment appropriations is included in Draft Amending Budget 5/2022.

### **Decreased 07 20 04 07**

#### **Other activities in the area of fundamental rights**

A call from tender related to 2021 commitments was not successful and had to be re-launched, therefore the payments linked to it will only be needed in 2023. Moreover, 2022 procurement activities have been delayed due to the focus on consuming 2021 commitments. Due to those lower than forecasted needs until the end of the year, an amount of EUR 501 223 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 08 02 03 03**

#### **Promotion of agricultural products -- Multi-programmes and actions implemented by the Commission under direct management**

Due to the negative effect of the COVID-19 pandemic (and of the subsequent sanitary measures decided by local/regional/national authorities) on all promotion and communication actions in 2021 and 2022, with many activities on the ground postponed or cancelled, an amount of EUR 37,4 million in payment appropriations can be made available.

### **Increased 09 03 02**

#### **Just Transition Fund (JTF) -- Operational technical assistance**

The increase of EUR 1,3 million in payment appropriations is necessary to meet contractual obligations and pay the pre-financing for JASPERS.

### **Increased 10 02 01**

#### **Asylum, Migration and Integration Fund**

This budget line needs reinforcement of EUR 58 million to allow payments related to the implementation of the Thematic Facility activities which gathered pace during summer as well as pre-financing payments in shared management.

### **Increased 10 02 99 01**

#### **Completion of previous actions in the areas of migration (prior to 2021)**

The reinforcement of EUR 10 million is needed to cover the final payments related to the Emergency Assistance and calls for proposals under prior-2021 work programmes.

### **Increased 10 10 01**

#### **European Union Agency for Asylum (EUAA)**

The increase of payment appropriations by EUR 6 million is needed to honour payments on the planned reinforcement of the agency's 2022 budget by EUR 12 million in commitment appropriations linked to the deployment of additional experts and interpreters in the aftermath of the war in Ukraine.

### **Increased 11 03 01**

#### **Instrument for financial support for customs control equipment**

The first call under this new instrument (covering years 2021-2022) has been a success. The total value of all grants that will be signed amounts to EUR 273,5 million. To be able to honour the related pre-financings, a reinforcement of EUR 580 439 is required.

### **Decreased 11 10 01**

#### **European Border and Coast Guard Agency (Frontex)**

EUR 6,7 million in payment appropriation can be made available as part of an overall decrease in commitment and payment appropriations of EUR 42 million. The decrease is mainly due to slower recruitments to the Standing Corps, lower spending on return activities, office rental and agency equipment costs.

The commitment appropriations will be transferred to the asylum, migration and integration fund (AMIF) and the European Union Asylum Agency (EUAA) through a separate budget authority transfer. The remaining EUR 35 million in payment appropriations will be reallocated through Commission autonomous transfer to the Border Management and Visa Instrument (BMVI).

### **Decreased 12 02 01**

#### **Internal Security Fund (ISF)**

The release of EUR 1 million is due to the delayed adoption of the Member States' programmes triggering delay in the start of implementation.

### **Decreased 12 02 99 01**

#### **Completion of previous actions in the areas of security and drugs policy (prior to 2021)**

The release of EUR 27 million is due to recoveries of some directly management projects and lower shared management clearance amounts than initially expected.

### **Decreased 12 03 99 01**

#### **Completion of previous nuclear decommissioning assistance programmes in Lithuania (prior to 2021)**

EUR 2,8 million in payment appropriations can be made available due to delays in the contracting of several projects of the Central Project Management Agency CPMA (the National Agency for the implementation of Decommissioning of the Ignalina Nuclear Power Plant), mainly related to reactor dismantling activities.

### **Decreased 12 04 99 01**

#### **Completion of decommissioning of Euratom obsolete nuclear facilities and final disposal of wastes (2014 to 2020)**

In the framework of the Decommissioning programme, the JRC had signed a contract in 2017 for the construction of a new grouting station dedicated to production of conditioned final waste packages on the Ispra site. The conditioning of solid radioactive waste in specific type of containers will be done by embedding the radioactive waste in cement mortar. Various issues have arisen and delays have occurred in the execution of the works which led to a permanent disagreement between parties about the installation of the station within a reasonable time. After reaching an amicable solution, the contract was terminated in July 2022 and EUR 5,2 million can be made available.

### **Decreased 12 04 99 02**

#### **Completion of previous nuclear safety and decommissioning programmes in Bulgaria and Slovakia (prior to 2021)**

The payments to the National Agency SIEA (Slovak Innovation and Energy Agency) are postponed because the preparation work for their next significant procurement "Decontamination and Demolition of V1 NPP Buildings and Site Restoration", is delayed. This is in line with the general delay resulting in the postponement of the end-date of the programme from 2025 to 2027. Therefore EUR 19,1 million can be made available.



### **Increased 12 10 03**

#### **European Monitoring Centre for Drugs and Drug Addiction (EMCDDA)**

The increase of EUR 700 000 is to support the agency to avoid further downsizing of key activities triggered by the need to cope with increased salary costs and to allow the agency to make key ICT investments for cyber security. Corresponding increase in commitment appropriations is proposed in Draft Amending budget 5/2022.

### **Decreased 13 02 99 01**

#### **Completion of the "European Defence Industrial Development Programme (EDIDP)" (2019 to 2020)**

The actual level of payment appropriations needed for the European Defence Industrial Development Programme is much lower than anticipated. The excess of payment appropriations is due mostly to the contribution agreement with OCCAR (Organisation Conjointe de Coopération en Matière d'Armement): no payment will occur before the end of 2022 because several grant agreements managed by OCCAR have not been signed yet. Therefore, an amount of EUR 24,8 million can be made available.

### **Decreased 13 03 01**

#### **Defence research**

Pre-financing payments of grants for the European Defence Fund are due toward year-end. Based on the latest state-of-play of the new grant agreements, a higher amount of pre-financing payments will rather be paid in 2023. This reduces the needed payment appropriations in 2022. Therefore, an amount of EUR 24,2 million can be made available.

### **Increased 14 02 01 70**

#### **NDICI -- Global Europe -- Provisioning of the common provisioning fund**

The budget line covers contributions from the Neighbourhood, Development and International Cooperation Instrument – Global Europe (NDICI) to the Common Provisioning Fund (CPF) with respect to the European Fund for Sustainable Development Plus (EFSD+), among others. The payment appropriations for 2022 have been budgeted based on a tentative schedule for the period 2022-2030. The amount for 2022 is EUR 427,5 million in payment appropriations, while EUR 3,39 billion will be committed until the end of 2022.

The implementation of the EFSD+ is well on track. The Guarantee Agreement with the European Investment Bank (EIB) for the amount of EUR 26,7 billion was signed in April 2022 and four other Guarantees for an amount of EUR 345 million are to be signed in 2022.

It is now proposed to use the remaining available payment appropriations in Heading 6 to increase the payments to the CPF by EUR 511,8 million in order to front-load the payment schedule and align it better with the implementation of commitments.

### **Decreased 14 03 01**

#### **Humanitarian aid**

In order to adjust the level of payments to be done in 2022 taking into account the mobilisation of the Solidarity and Emergency Aid Reserve for an amount of EUR 395 million, EUR 260 million can be made available.

### **Increased 14 04 01 03**

#### **Other civilian CSDP missions**

Due to a shortage of payment appropriations in December 2021, some payments for the European Union Rule of Law Mission in Kosovo (EULEX) and Kosovo Specialist Chambers were partially postponed until 2022. In addition, second pre-financings for the EU Advisory Mission (EUAM) Ukraine, EU Border Assistance Mission (EUBAM) Libya and European Union Monitoring Mission (EUMM) Georgia were higher than initially expected after the adjustment of the budget for the second year of their mandate. Several non-proliferation and disarmament projects also had a no-cost extension, leading to additional pre-financing needs. For these reasons, an amount of EUR 50 million in payment appropriations is requested.

### **Decreased 14 05 01**

#### **All overseas countries and territories**

Due to delays in decisions and commitments under this budget line, there is a surplus in payment appropriations of EUR 472 125 that can be made available.

## **Decreased 14 05 02**

### **Overseas countries and territories other than Greenland**

Since the decisions on this budget line will be taken only late in the year, it is likely that corresponding payments will only take place during the first half of 2023.

For these reasons, an amount of EUR 20 million in payments appropriations can be made available.

## **Decreased 14 05 99 01**

### **Completion of cooperation with Greenland (prior to 2021)**

Delays in contracting makes it unlikely that all payments would be made in 2022. Among other, a tender for service contract is still in an early phase of process and an important grant contract financed under this budget line requires more time for negotiation, i.e. both contracts will require payment appropriations only from 2023.

As a result, an amount of EUR 1,8 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 14 06 01**

### **Nuclear safety, radiation protection and safeguards**

The surplus of payment credits is mainly explained by the situation in Ukraine, leading to blockages of contracts and delays in implementation. In addition, the unstable situation in Iran and the impossibility to make an additional payment on the ERA project (European Remediation Account for Central Asia), given the low absorption capacity of the funds already paid out, result in a surplus of payment credits on INSC budget lines.

As a result, the amount of EUR 13,1 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 14 06 99 01**

### **Completion of previous actions in the field of nuclear safety cooperation (prior to 2021)**

The surplus of payment credits is mainly explained by the situation in Ukraine, leading to blockages, suspensions and cancellation of contracts (Belarus).

In addition, the unstable situation in Iran results in a surplus of payment credits on INSC budget lines.

For these reasons, the amount of EUR 3,9 million in payment appropriations can be made available.

## **Increased 14 20 03 01**

### **Macro-financial assistance (MFA) grants**

There are currently EUR 10 million in payment appropriations available. It is expected that the second tranche of the MFA to Moldova with EUR 10 million in grants will be disbursed before the end of the year, thereby totally depleting the payment appropriations. Under the exceptional MFA to Ukraine, the Commission would need to pay in the coming months the consultants for the operational assessment of Ukraine's financial circuits. An increase of EUR 150 000 in payment appropriations is therefore requested.

## **Decreased 14 20 03 06**

### **International organisations and agreements**

All contributions related to international conventions/organisations and agreements due from this budget line have been already paid. Some appropriations remain available due to exchange rate fluctuations. For these reasons, an amount of EUR 1,9 million in payment appropriations can be made available.

## **Increased 14 20 04 02**

### **External trade relations and Aid for Trade**

The implementation of projects and related payments was delayed due to the COVID-19 pandemic in 2021. Consequently, in 2022 the payments plan had to accommodate the postponed payments from last year.

The requested increase (EUR 1,6 million) is needed to honour existing obligations vis-à-vis contractors and in order to respect the legal payment time limits.

### **Decreased 14 20 04 03**

#### **Information policy and strategic communication for external action**

Preparations for a major contract for global communication action, initially supposed to be signed in the first semester of 2022, have been delayed due to the need for to further clarify the priorities of the action in cooperation with the EEAS, leading to delays in the contracting and related payments.

As result, the amount of EUR 1,6 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 14 20 04 04**

#### **Strategic evaluations and audits**

Due to delays in the execution of corresponding commitments, the amount of EUR 400 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 14 20 04 05**

#### **Promotion of the coordination between the Union and Member States on development cooperation and humanitarian aid**

Due to delays in the execution of corresponding commitments, the amount of EUR 385 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased 15 02 01 01**

#### **Preparation for accession**

The delay in the adoption of the IPA III regulation and the programming framework which in turn caused delays in the adoption of other related governance documents, hindered the delivery (and thus the payments) of several projects under the Western Balkans Investment Framework and the multi-country programming.

In the same context, the delayed signature of contributions with International Financial Institutions (IFIs) in the absence of relevant frameworks, especially the unsigned Financial Framework and Partnership Agreement (FFPA) with the European Bank for Reconstruction and Development, led to difficulties in the implementation of planned payments. As a result, EUR 60 million can be made available.

### **Decreased 15 02 02 01**

#### **Preparation for accession**

The delay in the adoption of the Pre-Accession assistance (IPA III) regulation and the programming framework which in turn caused delays in the adoption of other related governance documents, hindered the delivery (and thus the payments) of several projects under the Western Balkans Investment Framework and the multi-country programming.

In the same context, the delayed signature of contributions with International Financial Institutions (IFIs) in the absence of relevant frameworks, especially the unsigned Financial Framework and Partnership Agreement with the European Bank for Reconstruction and Development, led to difficulties in the implementation of planned payments. As a result, EUR 163 million can be made available.

### **Decreased 15 02 99 01**

#### **Completion of previous instruments for pre-accession assistance (prior to 2021)**

A significant decrease in the planned payments under the Facility for Refugees in Turkey (FRIT) is explained by the fact that a majority of contracts under the Facility represent infrastructure - Turkish contractors face inflation and supply chain problems as they struggle to source building materials. Furthermore, a recent presidential decree allowing contractors to renounce their contract if they have not completed 15% of the works without triggering penalties, forces entrusted entities to relaunch tenders and delays the implementation of their contracts. The continuous depreciation of the Turkish lira does not permit further requests for pre-financing under the direct grants.

Moreover, the COVID-19 crisis has disrupted the implementation of projects, creating difficulties with the mobilisation of experts and the financial execution of activities. As a result, the Commission is under pressure to grant extensions to the contractors and to continuously postpone the envisaged payments.

A decrease in payments is also observed in ongoing projects in Kosovo and North Macedonia, where one of the projects had to be suspended while others were postponed to 2023.

For these reasons, EUR 297 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 16 02 02**

### **European Globalisation Adjustment Fund for Displaced Workers (EGF)**

Given the absence of mature cases in the pipeline, no further mobilisation will be finalised in 2022. Therefore, an amount of EUR 2,4 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased 30 02 02**

### **Differentiated appropriations – fisheries agreements**

The available payment appropriations on the operational line are sufficient to cover the remaining access payments, the sectoral support payments as well as the additional catches until year-end. An amount of EUR 4 million in payment appropriations can therefore be made available.

## **Decreased PA 01 19 01**

### **Preparatory action -- Preparing the new EU GOVSATCOM programme**

This preparatory action was reinforced in the course of 2021 to cover higher than initially foreseen payments due to an amendment of the payment schedule. The outstanding amount to pay this year is therefore lower than anticipated. In addition, for an indirectly managed action a delegation agreement was extended, leading to a revision of the work plan and ultimately a reduction of payment foreseen this year. Given that, an amount of EUR 3,6 million in payment appropriations can be made available.

## **Decreased PA 01 21 01**

### **Preparatory action -- Advancing evidence for policy at EU, regional and local level**

The procurement procedures will be finalised later than foreseen due to the late approval of the financing decision. With this shift in the project timeline, most of the payments are expected during 2023 and therefore, EUR 550 000 in payment appropriations can be made available.

## **Decreased PA 01 22 01**

### **Preparatory action -- Art and the digital: unleashing creativity for European water management**

The call for this project is still to be launched. The evaluation and award are not foreseen before the first quarter of 2023. Since no payments will be made in 2022 EUR 362 138 in payment appropriations can be made available.

## **Decreased PA 01 22 02**

### **Preparatory action -- European Startups 2.0 -- Taking Europe's startup economy to the next level through data-driven insights, research and events**

The call for this project is still to be launched. The evaluation and award of the procurement contract are not foreseen before first quarter 2023. Since no payments will be made in 2022 EUR 250 000 in payment appropriations can be made available.

## **Decreased PA 01 22 03**

### **Preparatory action -- New European Bauhaus Knowledge Management Platform**

Due to the late approval of the financing decision and the time needed to complete the procurement procedures, the activities could only be launched after the summer. Therefore only few payments are expected in 2022 for the preparatory phase of the projects and an amount of EUR 480 000 can be made available.

## **Decreased PA 01 22 04**

### **Preparatory action -- The EU Blockchain Observatory and Forum**

The evaluation of the tenders is ongoing. The project is expected to be launched in the last quarter of 2022. Since there is no pre-financing and the first interim payment is due in 2023, EUR 131 250 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 18 01**

#### **Preparatory action -- Culture Europe: Promoting Europe's treasures**

There are no more open commitments, final payment was done at the very end of 2021 and therefore, an amount of EUR 598 189 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 18 02**

#### **Preparatory action -- World Bridge Tourism**

The final payment - under evaluation- will most probably be reduced by EUR 295 000 of ineligible costs and therefore, an amount of EUR 155 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 18 05**

#### **Preparatory action -- Cir@Lean: Business-enabling network for SMEs in the Union to utilise circular economy business opportunities**

The final deliveries are expected for end of 2022 only. Therefore, the payment(s) planned for 2022 is postponed to 2023 and therefore, an amount of EUR 476 540 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 20 01**

#### **Preparatory action -- Erasmus for Young Entrepreneurs Global / Achieve Leadership in Entrepreneurship and Cooperation Opportunities**

The progress reports of this preparatory action are not expected before end November. Therefore, the payments expected in 2022 will be postponed to 2023 and EUR 644 213 can be made available.

### **Decreased PA 03 20 04**

#### **Preparatory action -- EU Tax and Financial Crimes Observatory -- Capacity building to support Union policymaking in the area of taxation**

Due to accumulated delays in the preparation and implementation of the Tax Observatory preparatory action and the planned duration of 18 months of each of the three grant agreements, the 2022 payment appropriations will not be fully consumed. The first one is in the stage of assessment of the final report which needs to be concluded before the final payment can be made, and the second grant agreement was signed mid-June 2022, therefore the second pre-financing will only be due in Q1 2023. Therefore, EUR 600 000 can be made available.

### **Decreased PA 03 20 05**

#### **Preparatory action -- Assessing alleged differences in the quality of products sold on the internal market**

Due to the extension of the contract for the implementation of this action, no payment appropriations are needed in 2022 and an amount of EUR 450 000 can be made available on this line.

### **Decreased PA 03 22 01**

#### **Preparatory action -- Analysis of life-cycle GHG emissions of EU buildings**

As explained in the interim report and with the award decision expected for quarter four of 2022, the payments expected for 2022 will be delayed until 2023. Therefore, EUR 375 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 22 03**

#### **Preparatory action -- Developing tools for the digitalisation of market surveillance authorities**

The award decision is expected for quarter four of 2022, and the payments expected for 2022 will therefore be delayed until 2023. Therefore, EUR 225 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 22 04**

#### **Preparatory action -- Establishing basis for a tourism common policy**

The award decision for this preparatory action is foreseen for November/December 2022. The prefinancing will not be paid before 2023. Therefore, EUR 1 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 03 22 05**

#### **Preparatory action -- Operationality of the Tourism of Tomorrow Lab (To of To Lab)**

With the award decision expected for quarter four of 2022, the payments expected for 2022 will be delayed until 2023. Therefore, EUR 750 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 07 17 01**

#### **Preparatory action -- Child Guarantee Scheme / Establishing A European child guarantee and financial support**

The duration of the tasks of the Direct Grant with UNICEF was extended until 28/04/2023 instead of 28/07/2022 through an amendment. Therefore, the final payment will be dealt with in after the end of the execution period in 2023 and EUR 750 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 07 19 07**

#### **Preparatory action -- Capacity building, programmatic development and communication in the context of the fight against money laundering and financial crimes**

This measure is implemented via a single contract. The contractor will only claim a partial prefinancing in 2022, and not the full amount that was initially foreseen. Therefore, the surplus of EUR 332 254 cannot be used and is made available for other actions.

### **Decreased PA 07 21 03**

#### **Preparatory action -- Writing European**

The pre-financing for the 2021 projects (duration 16 months) was paid in May/June 2022, totalling to EUR 1,0 million. The interim and final payments are due in 2023. The 2022 projects will be launched in 2023. An amount of EUR 1,1 million can therefore be made available.

### **Decreased PA 07 22 01**

#### **Preparatory action -- A European public sphere: a new online media offer for young Europeans**

The call has been launched and will close in October 2022. Contract signature is estimated in March 2023. Therefore, no payments will be made in 2022 and EUR 2,3 million can be made available.

### **Decreased PA 08 18 01**

#### **Preparatory action -- Smart rural areas in the 21st century**

Due to the extension of the contract, the balance payment is no longer scheduled for 2022. Therefore, an amount of EUR 689 288 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 09 20 02**

#### **Preparatory action -- Environmental monitoring through honey bees**

Due to an amendment to the contract, the payment schedule was adapted accordingly. The first interim payment was already executed in 2022, and the next payment is now scheduled for early 2023. Therefore, an amount of EUR 1 million in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 09 20 04**

#### **Preparatory action -- Promoting alternatives to animal testing**

Due to the complexity of projects and covid related restrictions, the implementation of the grant agreement is delayed. Therefore, further payments will not take place in 2022, and the interim payment has now been scheduled for early 2023 instead of end 2022. Therefore, an amount of EUR 409 161 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 09 20 05**

#### **Preparatory action -- Creation of a European drought resilience and adaptation observatory**

The action is implemented by the Joint research Centre (JRC) which hosts the EU observatory. Due to Covid related travel restrictions, expert group meetings could not take place as planned. Therefore, JRC asked for an extension of the administrative agreement and the final payment will be carried out in 2023. Therefore, an amount of EUR 530 795 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 09 22 02**

#### **Preparatory action -- EU Grassland Watch**

The financing decision was adopted in June 2022. Due to the complexity of the research and development phase of the project, the procurement procedure has not yet been finalised and thus no payment is foreseen in 2022. Therefore, an amount of EUR 558 824 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PA 20 18 01**

#### **Preparatory action -- Linked open data in European public administration**

The surplus of EUR 17 209 in payment appropriations is the balance between the available appropriations and the final RAL to be paid for this preparatory action.

### **Decreased PP 01 20 01**

#### **Pilot project -- Aviation resilience to GNSS jamming and cyber-threats**

The contract has been signed last year and the prefinancing has been paid in April 2021. The intermediary payment has taken place in March this year, while the final payment is foreseen mid-2023. Therefore, no further payment appropriations are needed this year and an amount of EUR 91 615 can be made available.

### **Decreased PP 01 20 03**

#### **Pilot project -- Art and the digital: unleashing creativity for European water management**

The project ends on 30 September 2022. The cost claim is only expected in November/December. Since final payment is forecast for first quarter of 2023 and no payments will be made in 2022, EUR 140 641 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 21 01**

#### **Pilot project -- Feasibility study on reduction of traffic-related particulate emissions by means of vehicle-mounted fine dust filtration**

There was a legal issue in the negotiation of a service contract which leads to a delay in the signature of the contract, expected for September. Due to this delay, the interim payment scheduled in 2022 has been postponed to 2023. Therefore, an amount of EUR 750 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 21 04**

#### **Pilot project -- Europe-wide solutions for Free and Open Source Software use by Public Services in the EU**

Since a requirement study was necessary before the project can take place, the implementation of the core part of the pilot project had to be delayed to 2023 therefore an amount of EUR 245 833 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 21 05**

#### **Pilot project -- European entrepreneurial E-learning platform helping SMEs to adapt to the current context**

Due to the late approval of the financing decision the pilot project was launched later than initially foreseen in 2021. This project consists of two separate actions and the results of the first one feed into the second one. Since the results from the first action were delayed, it has automatically impacted the timeline of the second action and the related payments are therefore postponed to 2023. Therefore, an amount of EUR 213 103 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 22 01**

#### **Pilot project -- Development of an automated database to collect and structure non-animal methods (NAMs) for use in biomedical research**

Due to the late approval of the financing decision and the time needed to complete the procurement procedures, the activities could only be launched after the summer. Therefore, only few payments are expected in 2022 for the preparatory phase of the projects and an amount of EUR 102 625 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 22 04**

#### **Pilot project -- Monitoring European Policies via the EU data ecosystem**

The start of the implementation of the pilot project has been delayed due to:

1. Longer than expected preparation activities involving the different stakeholders inside the Commission.
2. Changes in the availability of some key framework contracts run by DIGIT (Directorate General for Informatics) to be used to support the related activities.

As a consequence, the work has been rescheduled and the related payments will take place in 2023 and an amount of EUR 372 625 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 01 22 06**

#### **Pilot project -- Monitoring the SDGs in the EU regions - Filling the data gaps**

Due to the late approval of the financing decision and the time needed to complete the procurement procedures, the activities could only be launched after the summer. Therefore, only few payments are expected in 2022 for the preparatory phase of the projects and an amount of EUR 197 625 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 03 18 03**

#### **Pilot project -- Assessing alleged differences in the quality of products sold in the single market**

There was an amendment to the contract extending the deadline for the final report to December 2022. The payments expected in 2022 are therefore postponed to 2023 and EUR 315 000 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 03 21 02**

#### **Pilot project -- Media Ownership Monitor**

The project will start 01/10/2022 with a pre-financing of EUR 198 981. The open balance (EUR 358 045) can be made available.

### **Decreased PP 03 21 03**

#### **Pilot project -- Monitoring the impacts of free zones and guidelines for future modernisation in light of the European Green Deal**

The pilot project progresses well. A first payment, corresponding to the interim report, has been paid. The final payment will be made at the end of the study in February 2023. Therefore, EUR 47 850 in payment appropriations can be made available.



### **Decreased PP 03 22 01**

#### **Pilot project -- Embedded supervision of decentralised financial institutions and activities**

The total duration of the activity is eighteen months and the award decision is expected for the last quarter 2022, due to a delay in the adoption of the financing decision. As the first payment is only due six months after the initiation of the activity, the payments will be delayed to 2023 and EUR 62 500 can be made available.

### **Decreased PP 03 22 02**

#### **Pilot project -- Supporting European ecotourism in the context of the crisis created by COVID-19**

The award decision is expected for the last quarter 2022. As a consequence, the payments expected in 2022 will be postponed to 2023. Therefore, EUR 243 875 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 03 22 04**

#### **Pilot project -- The role of copyright laws in facilitating distance education and research**

The call will be launched in the last quarter of 2022 and the signature of the procurement contract is foreseen for second quarter of 2023. No payments will be made in 2022 and therefore, an amount of EUR 172 625 can be made available.

### **Decreased PP 07 21 07**

#### **Pilot project -- BIG (Basic Income Guarantee) E-pay cards for marginalised people: innovative financial and policy instrument to promote the more effective delivery of welfare benefits for people in extreme poverty**

An Administrative Agreement with the World Bank was signed on 28/03/2022. Payment of the first instalment was processed on 22/04/2022 (EUR 550 000). The World Bank will provide a written progress report by 15/12/2022. Therefore, no further payment is to be expected by the end of the year. Regarding the extension of the pilot project for a second year, the Commission Decision concerning the part of BIG budget to be implemented through a call for tenders was adopted on 04/04/2022. Consultation on the Terms of References is ongoing. The contract needs to be signed before 31/12/2022, and no payment is expected this year either. Therefore, EUR 747 500 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 08 19 01**

#### **Pilot project -- Developing a farmers-- toolbox for integrated pest management practices from across the Union**

The payment of an interim deliverable for one of the projects, initially estimated for December 2022, has been delayed due to the later start of the project than anticipated, because of the length of the awarding procedure. By contrast, the payment for another contract under the same budget line has been anticipated. Therefore, the difference amounting to EUR 207 500 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 08 22 01**

#### **Pilot project -- Constructing an open library containing a curated and continuously growing digital catalogue of individual sound signatures from the marine underwater soundscape in shallow seas**

The relevant procurement procedure is expected to be finalised in December 2022. Following the signature of the contract, the first payment for this pilot project shall be made in only 2023. Therefore, an amount of EUR 222 625 in payment appropriations can be made available.

### **Decreased PP 09 22 03**

#### **Pilot project -- Study for High-Cadence Monitoring for the EU Green Deal**

The launch of the pilot project is on-going: the procurement process has been launched and the contract is expected to be signed by the end of the year but the prefinancing will only be paid in 2023. Therefore, an amount of EUR 247 625 in payment appropriations can be made available.